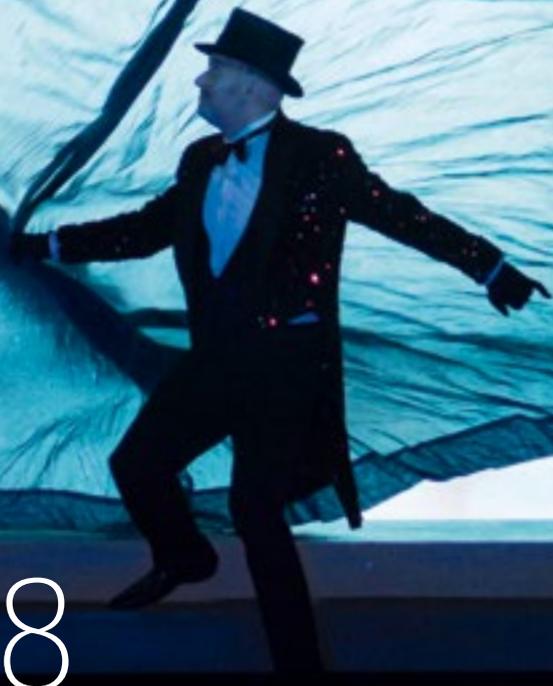


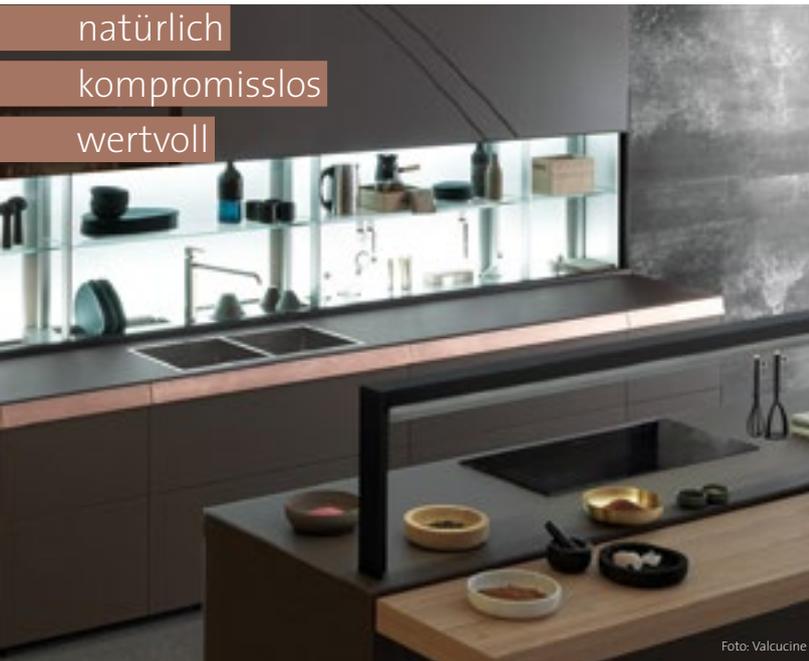


THEATER
MÜNSTER

SPIEL
ZEIT
2017/18



natürlich
kompromisslos
wertvoll



mosecker manufaktur küchen

Traditionelles Handwerk und
technologische Innovationen

Küchen und Wohnkonzepte, die das architektonische
Gesamtbild berücksichtigen. Für Menschen, denen
Nachhaltigkeit und modernes Design am Herzen liegen.

Gustav-Stresemann-Weg 52
48155 Münster
0251 9786-226
info@mosecker-manufaktur-kuechen.de
www.mosecker-manufaktur-kuechen.de

SPIELZEIT 2017/18

PREMIEREN	04
MUSIKTHEATER	10
SCHAUSPIEL	28
TANZTHEATER	54
JUNGES THEATER	66
SINFONIEORCHESTER MÜNSTER	84
THEATER EXTRA	94
VOR, AUF UND HINTER DER BÜHNE	102
ABONNEMENTS	112
TICKETS & SERVICE	124
KONTAKT & IMPRESSUM	139
SAALPLÄNE & PREISE	143



LIEBES PUBLIKUM,



»Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit« stellte schon der große Karl Valentin fest. Auch Theater als eine ganz besondere Kunstform ist schön und macht sehr viel Arbeit – zudem und daher kostet Theater auch eine ganze Menge Geld. Damit sich möglichst viele Menschen in einer Stadt den Besuch von Theateraufführungen leisten können, kam man schon vor langer, langer Zeit auf die Idee, Theater mit öffentlichen Geldern zu unterstützen und zu fördern. Denn Theater als gemeinschaftliches Erlebnis fördert auf unterhaltsame Weise Kommunikationsfähigkeit und Kreativität, Sinnkompetenz, Zugang zur Vielfalt und Identität der eigenen wie fremder Kulturen, es stellt die Frage nach dem Sinn des Lebens, nach Werten und Orientierungen für das Zusammenleben, es thematisiert individuelle, gesellschaftliche und politische Konflikte und Entwicklungen und es trainiert die Fantasie und die Fähigkeit, Unbequemes und Neues durchzustehen.

Nach der Devise *Kultur für alle* wurde also mit Hilfe dieser Förderung für alle an Theater interessierten Menschen in Stadt und Umland der Besuch des städtischen Theaters erschwinglich. Dass bei der Förderung die Kommunen in Deutschland gewöhnlich die Hauptlast tragen, ist verständlich und richtig, denn Kultur geschieht vor Ort und jede Stadt ist anders. So ist eine Kommune, die es auch bei knapper Haushaltslage den Bewohnern der Stadt ermöglicht, preisgünstig ins Theater zu gehen, gar nicht hoch genug zu loben.

Bleibt zu hoffen, dass der Rat der Stadt Münster um die Bedeutung dieses Theaters als größter Kultureinrichtung und zugleich größtem Kommunikationszentrum der Stadt weiß und auch weiterhin allen Bürgern der Stadt den Besuch des Theaters zu sozialverträglichen Preisen ermöglicht.

Ihr Dr. Ulrich Peters
Generalintendant

Ihre Rita Feldmann
Verwaltungsdirektorin

PREMIERE REN



PREMIEREN

JE SUIS FASSBINDER 32	DER KAUFMANN VON VENEDIG 34
Schauspiel von Falk Richter 15. September 2017 KH	Schauspiel von William Shakespeare 4. November 2017 GH
DIE KATZE AUF DEM HEISSEN BLECHDACH 33	ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL 35
Schauspiel von Tennessee Williams 16. September 2017 GH	Komödie von Theresia Walser 10. November 2017 KH
DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER 44	KÖNIG DROSSELBART 70
Schauspiel nach dem Briefroman von Johann Wolfgang Goethe 17. September 2017 U2	Familienstück frei nach dem Märchen der Brüder Grimm Für alle ab 6 Jahren / ab 1. Klasse 12. November 2017 GH
DON CARLO 16	DAT GELD LIGG UP DE BANK 53
Oper von Giuseppe Verdi 7. Oktober 2017 GH	Produktion der Niederdeutschen Bühne Komödie von Curth Flatow 24. November 2017 KH
RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN 69	FALSCH 44
Kinderstück von Andreas Steinhöfel Für alle ab 8 Jahren / ab 3. Klasse 8. Oktober 2017 KH	Schauspiel von Lot Vekemans November 2017 U2 DSE
BACH, IMMORTALIS 58	DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN 17
Tanzabend von Hans Henning Paar Mit Musik von Johann Sebastian Bach und Thorsten Schmid-Kapfenburg 21. Oktober 2017 GH UA	Operette von Emmerich Kálmán 2. Dezember 2017 GH

ANDORRA 38	ANGELS IN AMERICA 19
Schauspiel von Max Frisch 22. Dezember 2017 KH	Oper von Peter Eötvös 24. Februar 2018 GH
HOCH UND HÖHER 78	1984 75
Ein musikalischer Höhenflug Für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren Dezember 2017 U2 UA	Schauspiel nach George Orwell Für alle ab 14 Jahren / ab 8. Klasse 9. März 2018 KH
EVERYMAN (JEDERMANN) 18	HOMETOWN STORIES 45
A Rock Mystery von Günter Werno, Andy Kuntz und Stephan Lill Nach dem Schauspiel von Hugo von Hoffmannsthal 13. Januar 2018 GH	Geschichten aus Münster mit dem Schauspielensemble März 2018 U2 UA
NIMMERLAND 71	SPRING AWAKENING – FRÜHLINGS ERWACHEN 76
Musiktheater für Kinder nach Motiven aus PETER PAN von J.M. Barrie Für alle ab 10 Jahren / ab 5. Klasse 28. Januar 2018 KH UA	Musical nach Frank Wedekind von Duncan Sheik und Steven Sater TheaterJugendOrchester-Projekt mit Jugendlichen von 15 bis 25 Jahren Für alle ab 14 Jahren / ab 8. Klasse 8. April 2018 KH
DAS WEISSE ALBUM 39	ASCHENPUTTEL (CENDRILLON) 22
Ein Live-Konzert nach dem Album der Beatles 9. Februar 2018 KH	Märchenoper von Jules Massenet 14. April 2018 GH
HOLD ON 59	DIE WIEDERVEREINIGUNG DER BEIDEN KOREAS 42
Tanzabend von James Wilton 23. Februar 2018 KH UA	Schauspiel von Joël Pommerat 28. April 2018 GH

PREMIEREN

AMPHITRYON Lustspiel von Heinrich von Kleist 4. Mai 2018 KH	43	HAUSGEMACHT – JUNGE CHOREOGRAFEN Choreografien von Mitgliedern des TanzTheaterMünster 29. Juni 2018 KH UA	63
TRUE ROMANCE Tanzabend von Hans Henning Paar mit Musik von Frédéric Chopin, Alexander Skrjabin u.a. 18. Mai 2018 KH UA	62	HELDENANGST Schauspiel nach dem Roman von Gabriel Chevallier Juni 2018 U2 UA	45
DON GIOVANNI Dramma giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart 26. Mai 2018 GH	23		
DAS SPIELZEUG SCHLÄGT ZURÜCK Improtheaterstück im Rahmen von THEATER MACHT AAH! Für alle ab 6 Jahren / ab 1. Klasse 10. Juni 2018 KH	77		

GH=Großes Haus, KH=Kleines Haus
UA=Uraufführung, DSE=Deutschsprachige Erstaufführung

WIEDERAUFNAHMEN

MUSIKTHEATER

HÄNSEL UND GRETEL 25
Märchenoper von
Engelbert Humperdinck
29. Oktober 2017 | GH

SCHAUSPIEL

GEÄCHTET (DISGRACED) 48
Schauspiel von Ayad Akhtar
14. Oktober 2017 | KH

**AUCH DEUTSCHE UNTER
DEN OPFERN** 48
Ein Rechercheprojekt von
Tuğsal Moğul | U2 **UA**

**ICHGLAUBEANEINENEINZIGEN-
GOTT.HASS** 48
Schauspiel von Stefano Massini | U2

LOVE HEART ATTACK 49
Ein Liederabend mit Ulrike Knobloch
von Michael Barfuß | U2 **UA**

DIE PRÄSIDENTINNEN 49
Schauspiel von Werner Schwab | U2

TOM AUF DEM LANDE 49
Schauspiel von Michel Marc Bouchard
U2 **DSE**

JUNGES THEATER

SCHAF 78
Musiktheater für Kinder von Sophie
Kassies mit Werken von Purcell,
Händel, Monteverdi und Vivaldi
Für alle ab 5 Jahren
10. September 2017 | KH

KRABELKONZERT 79
Für Eltern und Babys von acht
Wochen bis einem Jahr | U2 **UA**

SCHNURGERADE 79
Theater mit Tanz und Bewegung
von Julia Dina Heße
Für alle ab 3 Jahren | U2 **UA**

GOLD! 79
Musiktheater für Kinder von
Leonard Evers nach dem Märchen
DER FISCHER UND SEINE FRAU
Für alle ab 5 Jahren | U2

SPACEMAN 79
Stück von Nick Barnes & Mark Down
Für alle ab 8 Jahren / ab 3. Klasse | U2

PLAN D 79
Live-Hörspiel nach Simon Urban
Für alle ab 16 Jahren / ab 10. Klasse
U2 **UA**

MUSIK THEA TER





Boris Leisenheimer

Christoph Stegemann

Eva Bauchmüller*

Henrike Jacob

Monika Walerowicz*

Stephan Klemm

Christian Miedl*

Andy Kuntz*

Suzanne McLeod



ENSE



Filippo Bettoschi

Kathrin Filip

Gregor Dalal

Kristi Anna Isene

Garrie Davislim

Youn-Seong Shim

MBLE

Susanne Ablaß
Operndirektorin

Ronny Scholz
Dramaturg
für Musiktheater

Isumi Rögner
Dramaturgin für
Konzert & Musiktheater



*Gast

Chordirektorin

Dr. Inna Batyuk

OPERNCHOR

*Megumi Bakin
Barbara Bräckelmann
Katarzyna Grabosz
Christina Holzinger
Ute Hopp
Ana Kirova**
Simona Maestrini
Gabriele Marnet
Katarina Michaelli***
Margarita Partzova
Melanie Spittau***
Eva Lillian Thingbø*

*Enrique Bernardo
Frank Göbel
Lars Hübel
Juan Sebastián Hurtado Ramírez
Jin-Chul Jung
Matthias Klesy
Jaeon Koo
Andriy Kulinich
Kiyotaka Mizuno
Jae-Joon Pak
Alexandre Partzov
Christian-Kai Sander
Jaroslaw Sielicki*

EXTRACHOR

*Dorothee Bremer-Ringsdorff
Carmen Finzel
Astrid Hägerbäumer
Tanja Heinze
Gertrud Hurck
Lyubka Karakostowa
Barbara Kerscher
Andrea Kistner
Gabriele Kramp
Gudrun Krieger
Uschi Schepers
Katrin Tent*

*Ralf Czichowski
Martin Flügel
Dennis Graminsky
Carsten Jaehner
Christoph Karla
Henning Kischkel
Kai Schuldt
Raimund Schulte
Oliver Schwentke
Boris Sobolev
Jörg von Wensierski*

** in Elternzeit
*** Elternzeitvertretung



DON CARLO

Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi (Mailänder Fassung)

Libretto von Joseph Méry und Camille du Locle

Nach Schillers dramatischem Gedicht DON KARLOS, INFANT VON SPANIEN

Italienischer Text von Achille de Lauzières-Thémines und Angelo Zanardini

Überarbeitung für die Mailänder Fassung von Antonio Ghislanzoni

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

»Als mir diese Krone aufs Haupt gesetzt wurde, schwor ich zu Gott, den Glauben mit Feuer und Schwert zu schützen.«

Das düstere Vermächtnis seines despotischen Vaters Karl V. lastet auf den Schultern Philipp II. Aus seinem Schatten heraus regiert er als König unfrei und zerstört nicht nur das Lebensglück seines Sohnes Carlo: Aus Staatsraison nimmt er dessen Verlobte Elisabeth zu seiner Frau. Mit der gleichen rigorosen Machtpolitik unterdrückt er auch alle *Andersgläubigen*: Die Protestanten werden als Ketzer verbrannt, die Aufständischen in den Niederlanden mit Krieg überzogen. Der einsame, alternde Mann wird schlussendlich zur tragischen Figur – unterdrückt vom Diktat der Inquisition.

In Verdis (1813 – 1901) Entwicklung spielt DON CARLO die Rolle der großen Drehscheibe zwischen dem früheren Melodrama der 1850er Jahre und den beiden Shakespeare-Opern der letzten Lebensjahre. Das große Schillersche Drama der Aufklärung, der Appell an Gedankenfreiheit und menschliche Solidarität in einem erstarrten religiösen und politischen Machtgefüge war der Hebel, um die Bühne freizumachen für ein umfassenderes musikalisches Theater der *echten Menschen*.

PREMIERE

7. Okt 2017 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Golo Berg

Inszenierung

Ulrich Peters

Bühne

Rifail Ajdarpasic

Kostüme

Ariane Isabell Unfried

Choreinstudierung

Inna Batyuk

Dramaturgie

Ronny Scholz

Ulrich Peters ist seit 2012/13 Generalintendant des Theaters Münster. Davor leitete er das Staatstheater am Gärtnerplatz in München und das Theater Augsburg. Neben Inszenierungen am eigenen Haus ist er regelmäßig als Gastregisseur tätig, so u.a. in Karlsruhe, Dortmund, Halle, Innsbruck, Stockholm und Tokyo.

DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN

Operette in drei Akten von Emmerich Kálmán

Libretto von Leo Stein und Béla Jenbach

»Weißt du, wie lange noch der Globus sich dreht, ob es morgen nicht schon zu spät!«

Zeitreise in das k.u.k. Budapest vor knapp einhundert Jahren: Die erfolgreiche Chansonette Sylva Varescu, der als *Fürstin* des heißblütigen ungarischen Csárdás die Herzen zufliegen, gibt ihre Abschiedsvorstellung im Varieté. Sie ist dem jungen Wiener Fürstensohn Edwin Lippert-Weylersheim leidenschaftlich zugetan. Den wollen seine Eltern jedoch mit seiner Cousine, Komtesse Stasi, verheiraten. Doch so schnell gibt die temperamentvolle Titelheldin nicht auf!

DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN ist Emmerich Kálmáns (1882 – 1953) weltweit populärstes Stück, dessen zahlreiche Klassiker den hohen musikdramatischen Rang der CSÁRDÁSFÜRSTIN ausmachen und bis heute ihre fortdauernde Anziehungskraft bewahren. Kálmán, der *Melancholiker der leichten Muse*, erschafft eine Koketterie mit dem eben nur scheinbaren Welten-Unterschied des Varietés und des *gestrigen Adels*. So entstand – inmitten des ersten Weltkrieges – ein heiterer Operettenrausch mit gedankenvollen Zwischentönen in Moll.

PREMIERE

2. Dez 2017 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Stefan Veselka

Inszenierung

Mareike Zimmermann

Choreografie

Tomasz Zwoznik

Bühne

Bernd Franke

Kostüme

Isabel Graf

Choreinstudierung

Inna Batyuk

Dramaturgie

Ronny Scholz

Mareike Zimmermann studierte Germanistik, Theater- und Filmwissenschaften sowie Italienisch in Köln und Rom. Seit der Spielzeit 2009/10 ist sie als freischaffende Regisseurin u. a. an den Theatern in Hof, Regensburg, Hildesheim, Erfurt, Meiningen, Eisenach und am Tiroler Landestheater tätig.

EVERYMAN (JEDERMANN)

A Rock Mystery von Günter Werno, Andy Kuntz und Stephan Lill

(Fassung für Metal Band und Orchester)

Text von Andy Kuntz nach einem englischen Moralityspiel aus dem 15. Jahrhundert und dem Schauspiel von Hugo von Hofmannsthal

Kooperation mit dem Pfalztheater Kaiserslautern und dem Tiroler Landestheater Innsbruck
In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

»We are Everyman – before our God we're all the same.«

Der reiche Jedermann lebt ohne jedes Maß, er kennt keine moralischen Schranken und nimmt keinerlei Anteil an den Nöten seiner Mitmenschen. Als Gott ihm den Tod schickt, um ihn zur Rechenschaft zu ziehen, setzt bei Jedermann eine Besinnung über sein Leben ein. Im letzten Moment kann er seine Seele vor dem Teufel retten.

Die Figur des Jedermann ist uns heute vor allem als Titelfigur des gleichnamigen Schauspiels von Hugo von Hofmannsthal bekannt, uraufgeführt 1912 durch Max Reinhardt im Berliner Zirkus Schumann. Für sein Spiel vom Sterben des reichen Mannes griff Hofmannsthal jedoch zahlreiche ältere Vorlagen etwa von Calderón, Hans Sachs, Albrecht Dürer und vor allem das Moralityspiel EVERYMAN eines anonymen englischen Autors aus dem Jahr 1490 auf. Dieser englischsprachige Text bildet auch die Grundlage für das neue Rockspektakel mit der Metal Band VANDEN PLAS. In der hymnisch-opulenten Klanggewalt von Deutschlands führender Progressive Metal Band wird der zeitlos aktuelle Stoff seine Relevanz auch für unsere Zeit unter Beweis stellen.

PREMIERE

13. Jan 2018 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Thorsten Schmid-Kapfenburg

Inszenierung

Johannes Reitmeier

Choreografie

Jason Franklin

Bühne

Thomas Dörfler

Kostüme

Michael D. Zimmermann

Choreinstudierung

Inna Batyuk

Dramaturgie

Isumi Rögner

Johannes Reitmeier ist seit 2012 Intendant am Tiroler Landestheater in Innsbruck und arbeitet als freiberuflicher Regisseur erfolgreich im Musik- und Sprechtheater. Außerdem ist er Autor für zahlreiche historische Festspiele und wurde mit verschiedenen Kulturpreisen ausgezeichnet.

ANGELS IN AMERICA

Oper in zwei Teilen von Peter Eötvös (Revidierte Fassung)

Libretto von Mari Mezei nach dem gleichnamigen Drama von Tony Kushner

In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

»Es gibt keine Engel in Amerika.«

New York, Mitte der 1980er Jahre: Louis trennt sich aus panischer Angst von seinem erkrankten Freund Prior. Der korrupte Rechtsanwalt Roy M. Cohn lässt sich gesellschaftskonform Leberkrebs diagnostizieren und behauptet noch am Sterbebett, weder schwul noch an Aids erkrankt zu sein. Die Ehe zwischen dem mormonischen Anwalt Joe und seiner Frau Harper zerbricht, weil er seine homosexuelle Neigung nicht länger verbergen kann. Er beginnt eine Beziehung mit Louis.

Das mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Theaterstück ANGELS IN AMERICA von Tony Kushner ist eine bittere Abrechnung mit dem Amerika unter Ronald Reagan und die Aufarbeitung der apokalyptischen Gewalt der Aids-Epidemie: Stigmatisierung von Menschen mit HIV war und ist die unausweichliche Folge individueller und gesamtgesellschaftlicher Ängste und Fantasien.

Auf der Suche nach der geeigneten musikalischen Umsetzung besuchte Peter Eötvös (*1944) Musicalvorstellungen am Broadway. Die musikalischen Verweise auf die Showbühne ergänzt Eötvös durch Jazz- und Rockelemente sowie Anleihen aus der jüdischen Musik. Den Gemütszuständen der Protagonisten wird mehr Raum gegeben. Schließlich waren es die in Kushners Stück allgegenwärtigen Visionen und Halluzinationen, die Eötvös an dem Stoff besonders reizten.

PREMIERE

24. Feb 2018 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Golo Berg

Inszenierung

Carlos Wagner

Bühne & Kostüme

Christophe Ouvrard

Dramaturgie

Ronny Scholz

Der in Caracas geborene Regisseur Carlos Wagner legte sein Schauspielstudium an der Guildhall School of Music and Drama in London ab. Weiterhin studierte er Tanz und Bildende Kunst, bevor er sich international sehr erfolgreich der Opernregie widmete, zuletzt in Düsseldorf, Seoul und Nancy.



ALCINA

ASCHENPUTTEL (CENDRILLON)

Märchenoper in vier Akten von Jules Massenet

Libretto von Henri Cain nach dem Märchen CENDRILLON OU LA PETITE PANTOUFLE DE VERRE (ASCHENPUTTEL ODER DER KLEINE GLASSCHUH) von Charles Perrault

In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

»Wir haben alle unser Bestes gegeben,
Euch ins Feenland zu entführen!«

Jules Massenets (1842 – 1912) Märchenoper ASCHENPUTTEL erzählt den großen Traum eines einsamen Mädchens, sich aus seinem hasserfüllten Elternhaus befreien zu können. Die 1899 an der Pariser Opéra-Comique uraufgeführte Oper begeistert bis heute das junge und erwachsene Publikum gleichermaßen. Massenets zauberhafte Musik ist die Basis für eine sehnsuchtsvolle Fluchtmöglichkeit aus einer scheinbar fantasielosen Welt.

Aschenputtel lebt bei seiner Stiefmutter und seinen zwei Stiefschwestern. Anders als in der Grimmschen Vorlage verhilft eine gute Fee Aschenputtel, auf den Ball des Prinzen zu gelangen. Doch nach Mitternacht nimmt die Oper eine dramatische Wende. Das gefährdete Glück des Liebespaares wird aber durch das Eingreifen der Zauberfee gerettet. Die Oper ASCHENPUTTEL handelt von einem Traum, der nach grausamem Erwachen doch noch Wirklichkeit wird.

Das selten gespielte Werk gelangt als Münsteraner Erstaufführung auf die Bühne: Lassen Sie sich verzaubern von Mondlicht, Magie und Massenet!

PREMIERE

14. April 2018 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Stefan Veselka

Inszenierung

Roman Hovenbitzer

Bühne & Kostüme

Bernhard Niechotz

Choreinstudierung

Inna Batyuk

Dramaturgie

Ronny Scholz

Seit 1999 ist **Roman Hovenbitzer** als freischaffender Regisseur tätig. Seine über 40 Regiearbeiten im Bereich Oper, Operette und Musical führten ihn u.a. an die Staatsoper Prag, das Aalto-Theater Essen, das Staatstheater Kassel, das Opernhaus Dortmund, nach Brasilien und Estland.

DON GIOVANNI

Dramma giocoso in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart

Libretto von Lorenzo da Ponte

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

»Der Tod der Übeltäter gleicht stets
ihrem Lebenslauf!«

Don Giovanni hat sich in das Haus des Komturs geschlichen, um dessen Tochter Donna Anna zu verführen. Doch Donna Anna ruft um Hilfe, der herbeieilende Vater fordert zum Duell und wird kurzerhand von Don Giovanni getötet. Was geschah im Schlafzimmer Donna Annas wirklich? Hielt sie ihren nächtlichen Gast für ihren Geliebten Don Ottavio? Wurde sie von Don Giovanni vergewaltigt? Oder misslang ihm zum ersten Mal in seinem Leben der erotische Streich? Von da an beginnt Giovanni's Untergang: Er umwirbt nichtwissend seine zuvor verlassene Frau, scheitert zweimal am Bauernmädchen Zerlina und muss selbst auf Elviras Zofe verzichten. Einziger Trost für Giovanni: die Hölle!

Mozarts (1756 – 1791) Meisterwerk DON GIOVANNI, das der Dichter und Komponist E.T.A. Hoffmann die *Oper aller Opern* genannt hat, schließt bekanntlich mit dem Höllensturz des Titelhelden. Nach dem erschreckenden Ende, das Don Giovanni durch den steinernen Gast, den toten Komtur, bereitet wurde, versammeln sich die Überlebenden ein letztes Mal: »Questo è il fin di chi fa mal!« (Das ist das Ende dessen, der Böses tut!). Der Übeltäter ist vernichtet. Der Mythos lebt weiter.

PREMIERE

26. Mai 2018 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Golo Berg

Inszenierung

Christian von Götz

Bühne

Lukas Noll

Kostüme

Sarah Mittenbühler

Choreinstudierung

Inna Batyuk

Dramaturgie

Ronny Scholz

Opernregisseur **Christian von Götz** ist Mitbegründer des Ensembles *MUSIK DEBATTE KÖLN*, das aktuelle interkulturelle Themen auf die Opernbühne bringt. Er inszenierte u.a. an der Hamburgischen Staatsoper, der Komischen Oper Berlin, dem Staatstheater am Gärtnerplatz München sowie am Opernhaus in Lissabon.

WIEDERAUFNAHME

HÄNSEL UND GRETEL

Märchenoper von Engelbert Humperdinck

Wiederaufnahme: 29. Okt 2017 | Großes Haus

»Wisst denn, dass Euch vor mir nicht graul',
ich bin Rosina Leckermaul!«

Der musikalische Reiz von Humperdincks (1854–1921) HÄNSEL UND GRETEL liegt in der Verbindung von Wagner-Stil und volksliedhafter Simplität. Nach der überaus erfolgreichen Uraufführung 1893 in Weimar ging die Oper schon bald um die ganze Welt.

Musikalische Leitung

Stefan Veselka

Inszenierung

Andreas Beuermann

Choreografie

Erik Constantin

Bühne & Kostüme

Christian Floeren

Videodesign

Daniël Veder

Choreinstudierung

Inna Batyuk

Kinderchoreinstudierung

Rita Stork-Herbst / Jörg von Wensierski

OPERETTENCAFÉ

Flotte Melodien bei Kaffee und Kuchen

»In der trauten Atmosphäre, wo man tanzt und küsst und lacht,
pfeif ich auf die Weltmisere, mach' zum Tag die Nacht.«

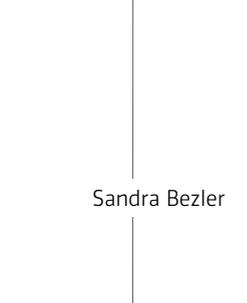
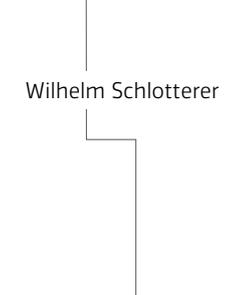
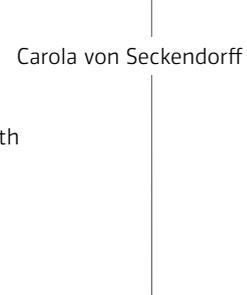
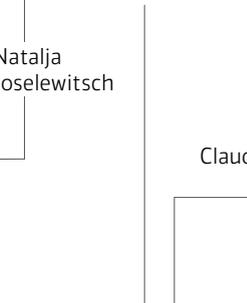
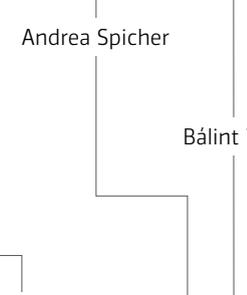
(aus DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN)

Die Operette hat viele Facetten: sie kann sehr festlich daherkommen oder aber schwungvoll-tänzerisch, mythisch, satirisch und gesellschaftskritisch. Als Garant für flotte Melodien und schmissige Ensembles verbreitet die leichte Muse immer gute Laune. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen möchte Boris Leisenheimer, Tenor am Theater Münster, der kleinen Schwester der Oper eine Liebeserklärung machen.

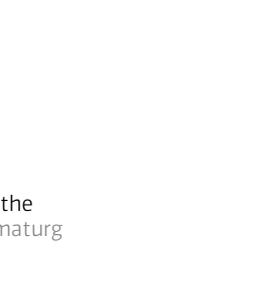
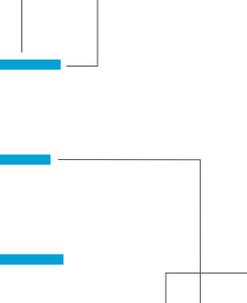
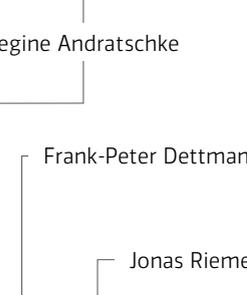
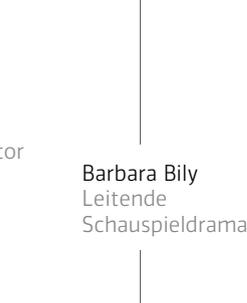
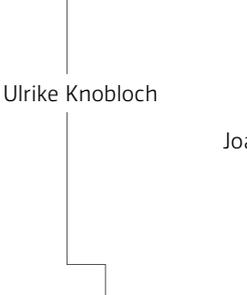
Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, alle vier bis acht Wochen eine heitere Stunde am Sonntagnachmittag im Foyer unseres Großen Hauses zu verbringen!

SCHAU SPIEL





ENSEMBLE



EMBLE

Andrea Spicher

Carola von Seckendorff

Wilhelm Schlotterer

Bálint Tóth

Gerhard Mohr

Christoph Rinke

Garry Fischmann

Natalja Joselewitsch

Claudia Hübschmann

Ilja Harjes

Sandra Bezler

Ulrike Knobloch

Joachim Foerster

Regine Andratschke

Frank-Peter Dettmann

Jonas Riemer

Frank Behnke
Schauspieldirektor

Barbara Bily
Leitende
Schauspieldramaturgin

Christian Bo Salle

Michael Letmathe
Schauspieldramaturg

JE SUIS FASSBINDER

DEUTSCHLAND IM HERBST 2016

Text von Falk Richter unter Verwendung von
Originaltexten von Rainer Werner Fassbinder*

»Ich bin nicht Charlie. Ich sitze nicht in Paris und trinke Champagner. Ich bin Charlie.«

Liebe und Politik sind die Themen des wohl radikalsten und zugleich sensibelsten deutschen Kultregisseurs Rainer Werner Fassbinder. Unter dem Eindruck des RAF-Terrors der 70er Jahre beteiligte er sich an dem Kollektivfilm DEUTSCHLAND IM HERBST, für den er die erste Episode entwickelte. Im Film sieht man ihn mit seinem Geliebten und im Streitgespräch mit seiner Mutter. Es ist erschreckend und faszinierend, wie das Private mit der Politik dabei verknüpft ist. Fassbinder war entsetzt, wie schnell in Zeiten des Terrors demokratische Grundsätze aufgegeben werden. Und auch Falk Richter ist entsetzt über die heutigen Entwicklungen hierzulande und fragt sich, wie man als Künstler auf solche Entwicklungen reagieren kann. Er positioniert sich: »Ich bin Fassbinder. Ich bin ein Opfer des IS. Ich bin ein Flüchtling in Europa. Ich bin ein Redakteur von Charlie Hebdo. Ich bin Europa. Ich weiß nicht wer ich bin. Angst, überall Angst, und in dieser Angst liegt eine große Gefahr.«

Falk Richters Texte sind dezidiert politisch. In SMALL TOWN BOY spricht er offen über schwules Leben und Homophobie. Sein Skandalstück FEAR, in dem er den Populismus von AfD und Pegida bloßstellt, brachte ihm ein Gerichtsverfahren ein. JE SUIS FASSBINDER wurde 2016 in Straßburg in der Regie des Autors uraufgeführt.

PREMIERE

15. Sept 2017 | Kleines Haus

Inszenierung

Max Claessen

Bühne & Kostüme

Ilka Meier

Dramaturgie

Michael Letmathe

Max Claessen inszenierte u.a. am Schauspielhaus Hamburg, am Deutschen Theater Berlin und am Théâtre National du Luxembourg. Am Theater Münster entstanden bereits FRÄULEIN HALLO UND DER BAUERNKAISER, DIE FETTEN JAHRE SIND VORBEI, VIEL GUT ESSEN sowie MARTINUS LUTHER.

*Fassbinder, Rainer Werner Fassbinder und RWF (als Wort- und Bildmarke) sind registrierte Marken der Rainer Werner Fassbinder Foundation.

DIE KATZE AUF DEM HEISSEN BLECHDACH

Schauspiel von Tennessee Williams

»Wahrheit, Wahrheit!
Was ist daran so schrecklich?«

Die Geschichte könnte nicht amerikanischer sein: Big Daddy hat sich vom besitzlosen Tramp zum millionenschweren Plantagenbesitzer hochgearbeitet. Jetzt feiert er seinen 65sten Geburtstag und seine ganze Familie ist eingeladen. In der Schwüle des Südstaatensommers kommen mit Gewalt die verdrängten Wahrheiten an die Oberfläche: Die Angst des jüngsten Sohnes Brick, für homosexuell gehalten zu werden, die unerfüllte Sehnsucht seiner Frau Maggie, der Katze, die bis zuletzt ihren Kampf um seine Liebe nicht aufgibt, die Unverhohlenheit, mit der der ältere Sohn Gooper und seine Frau Mae um das Erbe von Big Daddy feilschen, und schließlich auch die Wahrheit über Big Daddy, in dessen Körper sich unheilbar der Krebs ausbreitet.

Tennessee Williams durchmisst in seinen Texten schmerzhaft die Kluft zwischen Ideal und Wirklichkeit. Familienglück, Liebe und Leidenschaft münden in bitterer Desillusion. Seine Entzauberung ist heute mehr denn je auch eine politische Chiffre für die Brüchigkeit des *American Way of Life*.

In den vergangenen Spielzeiten hat das Schauspiel Münster drei unbekannte Stücke von Williams erstaufgeführt. Kaum zu glauben, dass dieses Meisterwerk aus dem Jahr 1955 noch nie am Theater Münster gezeigt wurde!

PREMIERE

16. Sept 2017 | Großes Haus

Inszenierung

Frank Behnke

Bühne & Kostüme

Martin Miotk

Dramaturgie

Barbara Bily

Frank Behnke ist seit 2012 Schauspielregisseur am Theater Münster. In dieser Zeit entstanden vielschichtige Inszenierungen wie DIE RÄUBER, HAMLET und jüngst DIE NIBELUNGEN. Gastregien führen ihn diese Spielzeit auch an das Staatstheater Nürnberg sowie das Theater Ingolstadt.

DER KAUFMANN VON VENEDIG

Schauspiel von William Shakespeare

»Die Bosheit, die ihr mich lehrt, will ich ausüben, und es muss schlimm zugehen, wenn ich meine Lehrer nicht überträfe.«

Ein böser Jude auf der Bühne? Zu Shakespeares Zeiten war das populär, heute muss man sich fragen, ob das antisemitisch ist. Besonders in Deutschland stellt die Figur des Juden Shylock für jede Inszenierung nach wie vor eine Herausforderung dar. DER KAUFMANN VON VENEDIG (1596) gilt nicht umsonst als Shakespeares politischste und geheimnisvollste Komödie.

Spielort ist Venedig, eine Welt des Wohlstands und Überflusses. Hier werden große Geschäfte gemacht und das Geld borgt man sich gern bei den Juden, die man ansonsten verachtet und verspottet. Bassanio will um die schöne Porcia werben, doch fehlt ihm das nötige Geld. Er wendet sich an seinen Freund Antonio. Aus Liebe zu Bassanio lässt sich dieser zu einem riskanten Handel mit Shylock ein. Sollte Antonio den Kredit, den ihm Shylock gewährt, nicht rechtzeitig zurückzahlen, fordert dieser das berühmte Pfund Fleisch, geschnitten vom Herzen Antonios. Bassanio gewinnt seine Porcia, doch Antonio gerät in Zahlungsnot und Shylock pocht gnadenlos auf sein Recht ...

Das London der Renaissancezeit ist kaum mit unserer heutigen Zeit zu vergleichen, doch die archaischen Konflikte zwischen den Kulturen und Religionen, die Frage, wie eine Gesellschaft mit Minderheiten umgeht, oder die Angst vor dem Fremden sind im 21. Jahrhundert noch genauso ungelöst.

PREMIERE

4. Nov 2017 | Großes Haus

Inszenierung

Stefan Otteni

Bühne

Peter Scior

Kostüme

Sonja Albartus

Dramaturgie

Barbara Bily

Stefan Otteni war Assistent bei Roberto Ciulli am Theater an der Ruhr und ist seit den 90er Jahren ein gefragter Schauspiel- und Opernregisseur. Seit 2012 inszeniert er für das Schauspiel Münster. Aktuell sind Regiearbeiten von ihm an den Staatstheatern Karlsruhe und Nürnberg sowie am Hans-Otto-Theater Potsdam zu sehen.

ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL

Komödie von Theresia Walser

»Wahrheit kann man doch nicht übersetzen. Wahrheit ist unübersetzbar ...«

Postfaktisch ist das Wort des Jahres 2016. Doch schon 2012 hat Theresia Walser es zum Dreh- und Angelpunkt eines monströs-komischen Stückes über drei First Ladys gemacht. Wie diese Diktatorengattinnen über Geschichte und ihr Verhältnis zum Volk denken oder was sie von Wahrheit halten, ist im Zeitalter neuer Autokraten wieder erschreckend aktuell.

Frau Margot, Frau Leila und Frau Imelda – Ähnlichkeiten mit realen Personen der Geschichte sind durchaus beabsichtigt – treffen sich zu einer Pressekonferenz. Ihr Leben soll verfilmt werden. Doch unter verzweifelter Mitwirkung eines Simultanübersetzers, der ein kulturdiplomatisches Desaster verhindern will, kommt es Backstage vor dem offiziellen Auftritt zu einem sich atemberaubend steigernden Schlagabtausch. Im Small-Talk über schussichere BHs und die Handküsse von Mao verstricken sich die Ladys immer mehr in den Widersprüchen, die ein Leben als fotogene Frau an der Seite eines mörderischen Politikergatten nun mal so mit sich bringt ...

Theresia Walser ist die jüngste Tochter von Martin Walser und eine der erfolgreichsten deutschen Gegenwartsautorinnen. ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL wurde 2012 am Nationaltheater Mannheim uraufgeführt.

PREMIERE

10. Nov 2017 | Kleines Haus

Inszenierung

Frank Behnke

Bühne & Kostüme

Melanie Walter

Dramaturgie

Michael Letmathe

Frank Behnke leitet seit 2012 die Schauspielsparte in Münster und hat mit vielen herausfordernden Inszenierungen und einem starken Ensemble in Münster und auch überregional Akzente gesetzt. Mit Theresia Walsers Stück inszeniert er in Münster erstmals eine Komödie.



WIE ES EUCH GEFÄLLT

ANDORRA

Schauspiel von Max Frisch

»Andri, du bist der einzige hier,
der die Wahrheit nicht zu fürchten braucht ...«

In Andorra ist man stolz auf sein Land mit den weiß gemalten Hauswänden. Hier ist alles ein wenig besser als andernorts und man weiß auch um die Unterschiede. Man weiß, wie sich ein Jude verhält und dass er besser mit Geld als mit Holz umgehen kann. Andri glaubt, er sei Jude, und verliebt sich in Barblin, von der er nicht weiß, dass sie seine Halbschwester ist. Als Andorra von den Schwarzen, einem übermächtigen, rassistischen Staat, bedroht wird, schlagen die alltäglichen Ressentiments in Gewalt um. Andris Vater will seinen Sohn vor der Verfolgung retten, indem er ihm seine wahre Herkunft offenbart. Nicht nur die Liebe zu Barblin ist für Andri plötzlich unmöglich, er kann auch seine Identität als Jude nicht mehr aufgeben. Als die Schwarzen Andorra besetzen, ist die Katastrophe greifbar. Doch niemand schreitet ein, alle sehen tatenlos zu ...

Mit dem Stück ANDORRA aus dem Jahre 1961 setzt das Schauspiel Münster seine Beschäftigung mit Klassikern des politischen Theaters der Nachkriegszeit fort. ANDORRA ist ebenso eine berührende konzentrierte Familientragödie als auch ein Modellstück über feiges Mitläufertum und Xenophobie sowie die Frage, ob jede Gesellschaft einen Schuldigen braucht.

PREMIERE

22. Dez 2017 | Kleines Haus

Inszenierung

Laura Linnenbaum

Bühne & Kostüme

David Gonter

Dramaturgie

Barbara Bily

Laura Linnenbaum studierte Regie an der HfMDK Frankfurt. Währenddessen entstanden erste eigene Arbeiten, u.a. für das DNT Weimar und das Thalia Theater Hamburg. 2014/15 war sie Stipendiatin des REGIEstudio Schauspiel Frankfurt. Jüngst inszenierte sie u.a. an den Theatern in Bonn, Saarbrücken und Dresden.

DAS WEISSE ALBUM

Ein Live-Konzert nach dem Album der Beatles

»You say you want a revolution,
well, you know, we all want to change the world.«

Die Beatles waren nicht nur eine Band, sie waren für Millionen Menschen eine politische und gesellschaftliche Lebenseinstellung. Vor 50 Jahren erschien THE WHITE ALBUM – die legendäre Doppel-LP mit Liedern wie DEAR PRUDENCE, OB-LA-DI, OB-LA-DA oder REVOLUTION.

Durch das Mischen der Musikstile wie Rock 'n' Roll und Blues über Psychedelic zu Country Folk revolutionierten die Beatles mit diesem Album die Popmusik. Sie waren auf dem Zenit ihres Erfolges. 1968 war der Summer of Love vorbei: Ein Attentat auf Rudi Dutschke. Ein Attentat auf Martin Luther King. Der Prager Frühling. Aus Rom eine Enzyklika gegen die Pille. Da erschien DAS WEISSE ALBUM wie ein Sonnenstrahl in der Finsternis. Die Beatles hatten sich verändert – die Pilzköpfe waren verschwunden, alte Konzepte wurden über Bord geworfen. Es ist das persönlichste ihrer Alben, das den Abgang der erfolgreichsten Band der Welt einläutete und zugleich eigenständige große Künstler geboren hatte.

DAS WEISSE ALBUM bietet eine Steilvorlage für ein hochmusikalisches Schauspielensemble. Jedes Lied erzählt seine eigene Geschichte und wird Teil eines außergewöhnlichen Konzertabends. Der Autor Roland Schimmelpfennig, einer der renommiertesten Gegenwartsdramatiker Deutschlands, hat für DAS WEISSE ALBUM die Texte ins Deutsche übertragen.

PREMIERE

9. Feb 2018 | Kleines Haus

Inszenierung

Michael Letmathe

Bühne & Kostüme

Bernhard Niechotz

Musikalische Leitung

N.N.

Dramaturgie

Barbara Bily

Michael Letmathe arbeitete als Regieassistent am Staatstheater Nürnberg und am Staatstheater Karlsruhe. In Karlsruhe entstanden erste Regiearbeiten. Seit der Spielzeit 2015/16 ist er als Schauspiel dramaturg am Theater Münster engagiert und inszenierte die Deutschsprachige Erstaufführung TOM AUF DEM LANDE.



DIE HEILIGE JOHANNA DER SCHLACHTHÖFE

DIE WIEDER- VEREINIGUNG DER BEIDEN KOREAS

Schauspiel von Joël Pommerat

»Im Leben muss man das Glück in sich suchen und nicht bei den anderen. Und vor allem nicht in der Liebe ...«

Liebe ist das größte Geschenk, das wir bekommen können auf dieser Welt. Erfüllte Liebe. Reicht es aus, zu lieben ohne geliebt zu werden? Wie geht ein Mann damit um, wenn er seiner dementen Ehefrau täglich erklären muss, wer er ist? Was passiert, wenn eine Prostituierte einem Priester ihre Liebe gesteht? Ist es ratsam, bei einer Hochzeit der Braut zu eröffnen, dass man seit Jahren in den Bräutigam verliebt ist?

Joël Pommerat hat 20 Liebesgeschichten geschrieben, in denen sich 24 Männer und 28 Frauen begegnen, bekämpfen, vertragen, trennen und *wiedervereinen*. Wie eine Kamera zoomt Pommerat in verschiedenste Situationen, in denen kleine und große Liebesdramen im Mittelpunkt stehen. Es sind Alltagssituationen, die auf humorvolle Weise große poetische Kraft entfalten. Die meisten Episoden beruhen auf der Utopie der erfüllten Liebe und streben nach einem Happy-End, wie es *die Wiedervereinigung der beiden Koreas* wäre.

Der Autor und Regisseur Joël Pommerat begeistert seit über 20 Jahren die französischen Zuschauer. In Deutschland wird er gerade erst entdeckt. In der Spielzeit 2016/17 zeigte das Theater Münster bereits LA RÉVOLUTION, das Stück der Stunde über den Ursprung der Demokratie in Europa.

PREMIERE

28. April 2018 | Großes Haus

Inszenierung

Anne Bader

Bühne

Sylvia Rieger

Kostüme

Luisa Wandschneider

Dramaturgie

Michael Letmathe

Anne Bader studierte Regie an der HfMT Hamburg. Seit 2015 arbeitet sie als Regisseurin u.a. am Deutschen Schauspielhaus Hamburg, am Staatstheater Mainz, am Staatstheater Nürnberg und am Deutschen Theater Berlin. Am Theater Münster inszenierte sie DIE PRÄSIDENTINNEN sowie DEMUT VOR DEINEN TATEN, BABY.

AMPHITRYON

Ein Lustspiel nach Molière von Heinrich von Kleist

»Ich kann aus meiner Haut nicht fahren und meine Haut Dir um die Schultern hängen.«

Traum und Wirklichkeit, Schein und Sein, Wahrheit und Lüge sind die Themen von Heinrich von Kleist. Auch in seinem Lustspiel AMPHITRYON geraten die Welten der Figuren und deren Selbstgewissheit fundamental ins Wanken.

Auf dem Olymp herrschen Überfluss und Langeweile; die Götter sehnen sich nach etwas gewöhnlich Menschlichem. Kurzerhand nimmt Göttervater Jupiter die Gestalt des Feldherrn Amphitryon an, um sich unerkannt Alkmene zu nähern. Begleitet wird er von seinem Boten Merkur. Nach einer *göttlichen* Liebesnacht ist Alkmene überrascht, als Amphitryon am nächsten Morgen schon wieder erscheint. Ihr »So früh zurück?« stößt den wirklichen Amphitryon, der nach langer Abwesenheit aus dem Krieg zurückgekehrt ist, in eine schmerzliche Verwirrung. Ebenso ergeht es Amphitryons Diener Sosias. Als dieser bei seiner Frau Charis eintrifft, hat Merkur sein Werk schon vollbracht ...

Kleist, der große Romantiker unter den deutschen Klassikern, wollte 1807 eigentlich nur eine Übersetzung von Molières Lustspiel anfertigen, doch er lotete in seiner Version die existenziellen Dimensionen des komischen Verwechslungsmotivs bis ins Extrem aus und entwickelte ein tief sinniges Spiel um Bewusstsein und Identität.

PREMIERE

4. Mai 2018 | Kleines Haus

Inszenierung

Caroline Stolz

Bühne & Kostüme

Jan Hendrik Neidert

Lorena Diaz Stephens

Dramaturgie

Barbara Bily

Caroline Stolz studierte Theater-, Film- und Fernsehwissenschaften in Köln und Bochum. Von 2004 bis 2014 war sie Hausregisseurin am Staatstheater Wiesbaden. Als freie Regisseurin entstanden Arbeiten u.a. in Darmstadt, Bochum und Magdeburg. Im Sommer 2017 übernimmt sie die Schauspielregie am Theater Trier.

DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER

Schauspiel nach dem Briefroman von Johann Wolfgang Goethe

Der junge Werther hat seine Heimat verlassen und sich in einer paradiesischen Gegend niedergelassen. Bei einem Ball auf dem Lande macht er die Bekanntschaft mit Lotte, die sein Herz näher angeht. Doch Lotte hat bereits einen braven Bräutigam – Albert. Werthers Liebe zu Lotte kann nicht erwidert werden und endet tragisch. An Heiligabend wählt Werther den Freitod.

Goethes WERTHER wurde innerhalb kürzester Zeit zum meistgelesenen Buch des Sturm und Drang. Er selbst sagt über den Erfolg des 1774 erschienenen Romans: »Die Wirkung dieses Büchleins war groß, ja ungeheuer, und vorzüglich deshalb, weil es genau in die rechte Zeit traf.« Die damalige Kritik unterstellte dem Werk jedoch, eine Suizidwelle junger Männer ausgelöst zu haben.

PREMIERE

17. Sept 2017 | U2

Inszenierung

Gregor Tureček

Nach seinem Regiestudium an der Bayerischen Theaterakademie assistierte **Gregor Tureček** am Münchner Residenztheater bei Martin Kušej und Frank Castorf. Es folgten Inszenierungen u.a. am Nordharzer Städtebundtheater und am Theater Augsburg.

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

Nov 2017 | U2

Inszenierung

Frank Behnke

Bühne & Kostüme

Christine von Bernstein

Dramaturgie

Barbara Bily

FALSCH

Schauspiel von Lot Vekemans

Was ist in der Nacht auf der Rückfahrt von der Familienfeier passiert? Sis, eine bekannte Fernsehmoderatorin, und Kat, ihre Schwester, eine bekannte Schauspielerin, sitzen in einer Zelle bei der Polizei und werden nach einem tödlichen Verkehrsunfall der Fahrerflucht beschuldigt. Kat hat betrunken auf dem Rücksitz geschlafen, Sis saß am Steuer und erinnert sich nur daran, gegen eine Leitplanke gefahren zu sein. In der Isolation der Zelle verschwimmen die Kategorien von *richtig* und *falsch* und die Schwestern sind unausweichlich einander ausgeliefert. Es beginnt eine schonungslose Abrechnung. Als plötzlich ein Zeuge auftaucht, scheinen sich die Ereignisse der Nacht zu klären. Doch wie neutral ist dieser Fremde?

HOMETOWN STORIES

Geschichten aus Münster mit dem Schauspielensemble

Schauspieler sind Geschichtenerzähler und die Geschichten liegen auf der Straße, man muss sie nur aufsammeln wie das Laub im Herbst und weitererzählen. Das Schauspielensemble macht sich in unserer Stadt Münster auf, Geschichten über Menschen zu sammeln, sie zu kleinen Monologen zu verdichten und daraus einen ganz besonderen Theaterabend zu entwickeln. HOMETOWN STORIES ist ein Monologmarathon, ein Geschichtensammelsurium, ein irrwitziges Kaleidoskop einer Stadt und ein kleines theatrales Abenteuer ...

URAUFFÜHRUNG

März 2018 | U2

Leitung

Frank Behnke

Barbara Bily

Michael Letmathe

HELDENANGST

Schauspiel nach dem Roman von Gabriel Chevallier
In einer Fassung von Friederike Engel

HELDENANGST von Gabriel Chevallier ist in Frankreich so bekannt wie Erich Maria Remarques Roman IM WESTEN NICHTS NEUES in Deutschland. Mit 19 Jahren zieht darin der blasse freundliche *Nichtheld* Jean Dartemont in den Ersten Weltkrieg. Sein Bericht ist eine schonungslose Absage an jede Idealisierung des Krieges. 1930 geschrieben, zeitweise verboten und erst 2008 wiederentdeckt, zählt der Roman in die erste Reihe der Werke über *La Grande Guerre*. Das Schauspiel Münster zeigt die Bühnensfassung als Uraufführung 100 Jahre nach dem Ende des Ersten Weltkriegs.

URAUFFÜHRUNG

Juni 2018 | U2

Inszenierung

N.N.

IN PLANUNG

Koproduktion mit dem Centre Dramatique National Orléans



TOM AUF DEM LANDE



WIEDERAUFNAHMEN

GEÄCHTET (DISGRACED)

Schauspiel von Ayad Akhtar

Wiederaufnahme: 14. Okt 2017 | Kleines Haus

Amir Kapoor ist Anwalt in einer renommierten New Yorker Kanzlei. Er hat pakistanische Wurzeln und mit seinem Glauben gebrochen. Emily, seine Frau, ist eine kurz vor dem Durchbruch stehende weiße protestantische Künstlerin, die in der Malerei ihre Vorliebe für die islamische Kultur ausdrückt. Die beiden veranstalten ein Abendessen und laden dazu Amirs Kollegin Jory, eine afroamerikanische Anwältin, und ihren Mann Isaac, einen jüdisch-amerikanischen Kunstkurator, ein. Beide Paare sind liberal, eloquent, gebildet und kultiviert. Doch das Essen wird schneller zum Desaster, als der Hauptgang serviert ist. Aus dem üblichen Small Talk entwickelt sich plötzlich eine Grundsatzdebatte über Religion, Rassismus, die großen Fragen der Migrationsgesellschaft. Was als Hochglanzkomödie beginnt, endet in einem Identitätsdrama, in dem die Unüberwindbarkeit religiöser Grundsätze zur Kernfrage wird.

Inszenierung

Christina Paulhofer

Bühne & Kostüme

Lilly Wanner

Musik

Sylvain Jacques

Dramaturgie

Michael Letmathe

AUCH DEUTSCHE UNTER DEN OPFERN

Ein Rechercheprojekt zum NSU von Tuğsal Moğul | U2 ➔ **Uraufführung**

Neun Ausländer, vorwiegend türkischer Abstammung, liegen erschossen in ihren Imbissbuden, Blumenläden und Internet-Cafés – deutschlandweit. Was ist passiert? Ein Abend über die desaströse Aufklärung des NSU-Terrors in Deutschland.

ICHGLAUBEANEINENEINZIGENGOTT.HASS

Schauspiel von Stefano Massini | U2

Eine Schauspielerin für drei Frauenportraits. Drei Geschichten, drei Religionen, drei Welten. Aber alle erleben das gleiche Schicksal: ein geplantes Attentat im Herzen der Stadt von Tel Aviv. Die drei Lebenswege könnten unterschiedlicher nicht sein und doch die Verbundenheit der drei Frauen nicht deutlicher.

LOVE HEART ATTACK

Ein Liederabend mit Ulrike Knobloch
von Michael Barfuß | U2

➔ **Uraufführung**

Ein Abend mit den Liedern und Texten der größten Songwriterinnen der letzten 50 Jahre: von Nina Simone zu Laurie Anderson, von Peggy Lee zu Nina Hagen – all diese Sängerinnen und Komponistinnen und Erzählerinnen reflektieren ihre Zeit aus spezifisch weiblicher Perspektive und auf höchst unterschiedliche Weise: ironisch, poetisch, provokativ, bitterböse, surreal, witzig und klug analysierend. In ihren Liedern und Geschichten spiegelt sich auf intelligente und höchst unterhaltsame Weise auch die Möglichkeit gelingenden Lebens – aus sehr musikalischer Sicht.

DIE PRÄSIDENTINNEN

Schauspiel von Werner Schwab | U2

Ein schonungsloser Blick auf das verkorkste Leben dreier Frauen in einem hoffnungslos trüben sozialen Umfeld. Sie schwadronieren über ihre toten Ehemänner und missratenen Kinder. Gemeinsam träumen sie sich in eine schönere Welt und scheitern an ihrer eigenen Eitelkeit. Das Stück machte Werner Schwab, den Sprachkünstler des Drecks und der niederen Triebe, 1990 über Nacht berühmt.

TOM AUF DEM LANDE

Schauspiel von Michel Marc Bouchard | U2

➔ **Deutschsprachige Erstaufführung**

Tom fährt zur Beerdigung seines Lebensgefährten in die Provinz. Dort auf einer Farm leben Agathe, die Mutter des Verstorbenen, und dessen Bruder Francis. In der Abgeschiedenheit des Bauernhofes gerät Tom immer mehr in einen tiefen Strudel von Abhängigkeiten und erträgt Brutalität, Hass und Erniedrigung auf irritierende Weise. Der spannende Psychothriller des Kanadiers Michel Marc Bouchard fand große Beachtung durch die Verfilmung des franko-kanadischen Nachwuchsregisseurs Xavier Dolan unter dem Titel SAG NICHT WER DU BIST.

BeoLab 18

Musikalische Meisterwerke auch zu Hause mit atemberaubender Akustik genießen...



BANG & OLUFSEN

Bang & Olufsen am Roggenmarkt
Drepper & Brügggen GmbH
Roggenmarkt 3 | 48143 Münster
Telefon 0251 / 76 24 800
[facebook.com/DrepperBrueggen](https://www.facebook.com/DrepperBrueggen)



MARTINUS LUTHER

DAT GELD LIGG UP DE BANK

Komödie von Curth Flatow

🎯 Produktion der Niederdeutschen Bühne

Münsterländisches Platt von Hannes Demming

»Niëhm di, wat du brüks, män stiähl nich mähr,
äs du verknusen kans.«

Tresorknacker aus Leidenschaft – das ist Gustav Kühne. Gemeinsam mit seinen beiden Söhnen zieht er nachts auf Diebestour. Bei diesem einen Mal wäre er fast erwisch worden – aber nur fast! In Panik vor der Polizei schwört er sich, seiner Frau und dem lieben Gott, in den nächsten 40 Jahren nirgendwo mehr einzubrechen. Und der alte Gauner bleibt tatsächlich solide ... Aber zu seinem 80. Geburtstag überrascht er plötzlich seine inzwischen gesellschaftlich hoch angesehenen Söhne mit einem besonderen Geburtstagswunsch: Der kühne Gustav will noch einmal auf Einbruchstour gehen – natürlich wieder zu dritt!

Curth Flatow (1920–2011) schrieb zahlreiche Fernsehspiele und Serien, seine Theaterstücke gehören zu den meistgespielten Werken deutschsprachiger Bühnen und wurden in über zwanzig Ländern aufgeführt.

PREMIERE

24. Nov 2017 | Kleines Haus

Inszenierung

Cornelius Demming

Bühne

Kerstin Bayer

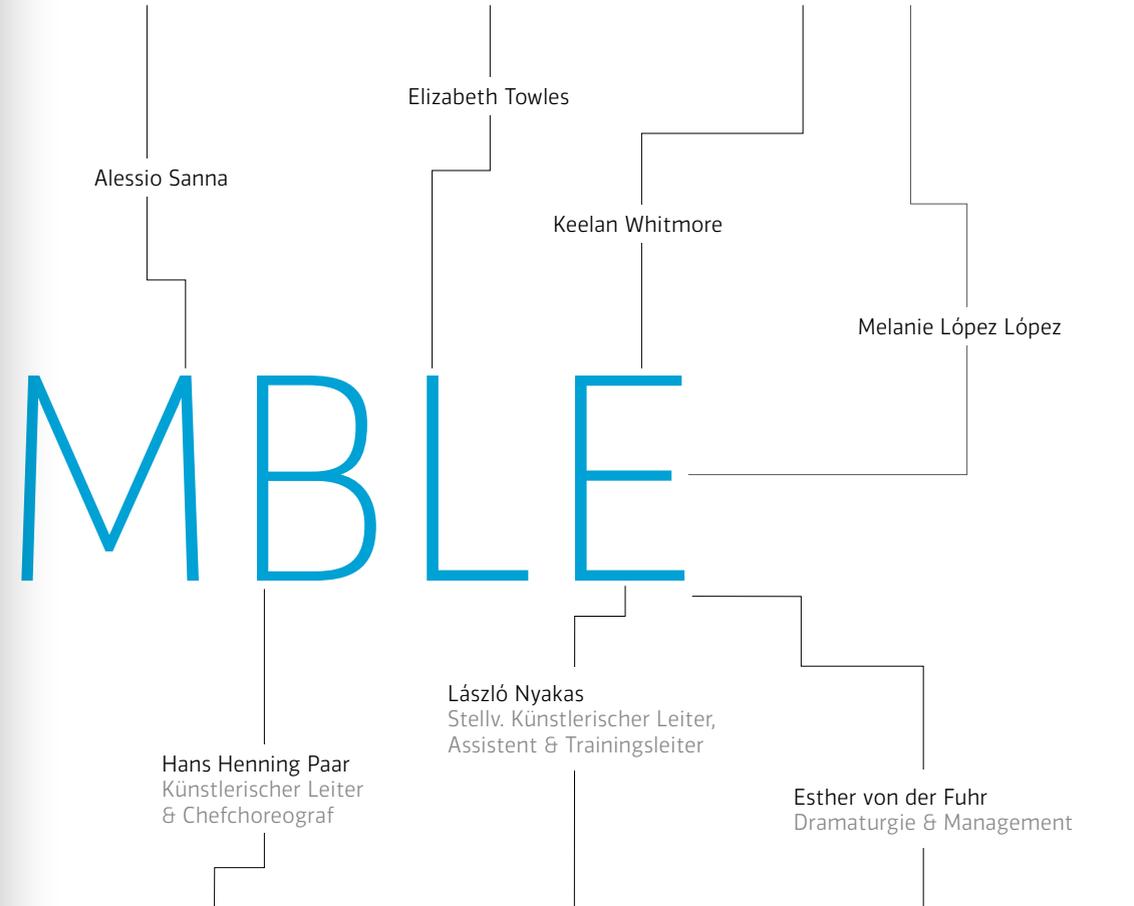
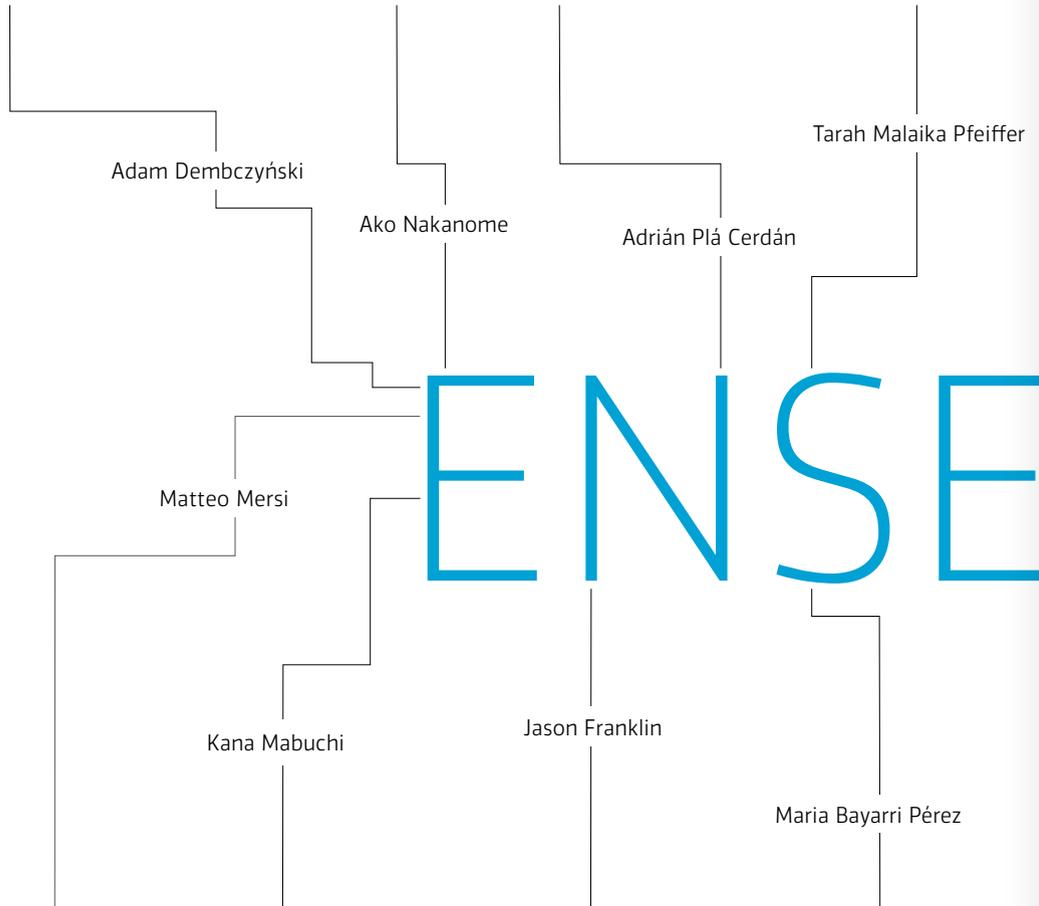
Kostüme

Helgard Classen-Seifert

Cornelius Demming studierte Germanistik und Theaterwissenschaft in Bochum und Wien. Sein Weg als Regisseur, Dramaturg und Autor führte ihn u.a. an die Schauspielhäuser Bochum und Wuppertal, ans Landestheater Dinslaken und an das Theater Trier. Seit 2015 leitet er das Theater Marl.

TANZ THEA TER





BACH, IMMORTALIS

Tanzabend von Hans Henning Paar

Musik von Johann Sebastian Bach und Thorsten Schmid-Kapfenburg

Mit dem Sinfonieorchester Münster

»*Es ist ein grundlegender menschlicher Instinkt Zeichen zu hinterlassen.*« (Sascha Ceglarski)

Johann Sebastian Bach (1685–1750) hinterließ der Nachwelt einen außergewöhnlichen musikalischen Kosmos, der nachfolgende Komponistengenerationen beeinflusste und Musikschaaffende zu zahllosen Bearbeitungen inspirierte. Bachs Werk umfasst außer der Oper jede musikalische Gattung des Barock und spiegelt die verschiedenen Berufsfelder wider, die der Komponist im höfischen und im kirchlich-städtischen Bereich innehatte. Bach trennte nicht zwischen geistlicher und weltlicher, zwischen vokaler und instrumentaler Musik, sondern versuchte die heterogenen Prinzipien in seinem Schaffen zu vereinen. Die Vielschichtigkeit seiner Schreibart und die Universalität seines musikalischen Denkens führten zur Gestaltung eines Werks, das als einzigartiger Fall von Überzeitlichkeit gelten kann.

Hans Henning Paar setzt sich in seiner Choreografie mit verschiedenen Aspekten des kompositorischen Werks auseinander, visualisiert die Entwicklung vom Weltlichen zum Geistlichen bis hin zur Konfrontation mit der eigenen Vergänglichkeit. Er begibt sich auf eine Reise in die Vergangenheit und auf die Suche nach Ahnen – Ahnen des Tanzes, der Musik und den eigenen.

URAUFFÜHRUNG

21. Okt 2017 | Großes Haus

Musikalische Leitung

Thorsten Schmid-Kapfenburg

Inszenierung & Choreografie

Hans Henning Paar

Bühne & Kostüme

Isabel Kork

Dramaturgie

Esther von der Fuhr

Hans Henning Paar schuf in den letzten 23 Jahren eine Vielzahl abendfüllender und kurzer Tanzstücke. Neben der Interpretation literarischer Vorlagen ist die Auseinandersetzung mit Komponisten verschiedener Epochen ein Themen-schwerpunkt seiner Choreografien.

HOLD ON

Tanzabend von James Wilton

»*Der größte Wahnsinn: Die Welt so zu sehen, wie sie ist.*«

Die Welt um uns herum fällt auseinander. Die Reichen werden reicher, die Armen ärmer. Krieg droht. Schon bald leben wir in einem Zeitalter, in dem Antibiotika nicht mehr helfen werden. Der Planet wird durch die Habgier der Menschen zerstört. Wälder werden zu Städten, Arten sterben aus, der Himmel brennt, der Meeresspiegel steigt. Das Ende naht ...

Was hält die Menschheit zusammen in einer solchen Welt drohender Katastrophen? Wie kann es uns gelingen, in diesen Zeiten irgendeine Art von Hoffnung zu bewahren? Die Zeit läuft uns davon. Wir müssen zueinanderfinden, wir müssen dranbleiben – durchhalten.

Kennzeichnend für James Wiltons choreografischen Stil ist eine sehr physische Bewegungssprache, die von Elementen verschiedener Kampfkünste und vom Breakdance beeinflusst ist. HOLD ON ist der Versuch, in der kreativen Zusammenarbeit ein positives Zeichen zu setzen inmitten einer Welt, in der Vieles im Argen liegt. HOLD ON zeigt den menschlichen Überlebenskampf und den Versuch, etwas Besonderes zu bewahren – bevor es verschwunden ist.

URAUFFÜHRUNG

23. Feb 2018 | Kleines Haus

Inszenierung & Choreografie

James Wilton

Bühne & Kostüme

James Wilton

James Wilton begann seine choreografische Karriere als Student an der London Contemporary Dance School. 2010 gründete er seine eigene Kompanie. Als Gastchoreograf arbeitet er u.a. für das Scottish Dance Theatre, die Tanzkompanie der Oper Graz, das Ballett Hagen und das Stadttheater Gießen.



TRUE ROMANCE

Tanzabend von Hans Henning Paar

Musik von Frédéric Chopin, Alexander Skrjabin u.a.

»Man könnte behaupten, jedes Jahrhundert ist anders romantisch.« (Jean Paul)

Inspiziert von den Klaviermusiken Frédéric Chopins (1810–1849) und Alexander Skrjamins (1872–1915) setzt sich Hans Henning Paar in TRUE ROMANCE mit dem Begriff der Romantik auseinander.

In der Epoche der Romantik hatten die Menschen den Wunsch, sich vom strengen Rationalismus der vorherrschenden Klassik zu befreien und die Individualität des Einzelnen hervorzuheben. Ein zentrales Thema war die Sehnsucht, die in den Werken der romantischen Dichter und Komponisten Ausdruck fand. Was aber erzählt nach 200 Jahren noch von einem romantischen Lebensgefühl? Hat die Romantik in der heutigen Zeit noch etwas mit der Romantik von damals zu tun? Das Lebensgefühl von Zerrissenheit zwischen dem rationalen Denken und der Welt der Gefühle ist auch heute präsent, findet jedoch im Zeitalter der Massenmedien und social media eine gänzlich andere Form des Ausdrucks.

TRUE ROMANCE ist eine Recherche nach der Bedeutung von Sehnsucht heutzutage. In seiner Choreografie spielt Hans Henning Paar mit Metaphern, die das Thema der Romantik auf vielfältige Weise aufgreifen und den Wunsch nach einer etwas schöneren, verträumteren und märchenhafteren Welt ausdrücken ... mit all ihren Widersprüchen und Irritationen.

URAUFFÜHRUNG

18. Mai 2018 | Kleines Haus

Inszenierung & Choreografie

Hans Henning Paar

Bühne & Kostüme

Bernhard Niechotz

Dramaturgie

Esther von der Fuhr

Hans Henning Paar übernahm 1996 die Ballettdirektion des Stadttheaters Nordhausen, es folgten die Staatstheater in Kassel, Braunschweig und das Staatstheater am Gärtnerplatz in München. Seit der Spielzeit 2012/2013 ist er Künstlerischer Leiter und Chefchoreograf des TanzTheaterMünster.

HAUSGEMACHT – JUNGE CHOREOGRAFEN

Choreografien von Mitgliedern des Tanztheaters

In den vergangenen Spielzeiten hatten die Tänzerinnen und Tänzer des TanzTheaterMünster die Gelegenheit, im Ballettsaal eigene choreografische Ideen auszuprobieren und umzusetzen. Diesmal stehen die jungen Choreografen vor der reizvollen Aufgabe, kurze Stücke für die Bühne des Kleinen Hauses zu entwickeln, – ein Raum, der die Kreativität und künstlerische Verantwortung nochmals auf andere Art fordert und den Künstlern die Gelegenheit bietet, sich auch als Bühnen- und Kostümbildner zu versuchen.

URAUFFÜHRUNG

29. Juni 2018 | Kleines Haus

5. BENEFIZ-TANZGALA

zu Gunsten der AidsHilfe Münster e.V.

In diesem Jahr findet die BENEFIZ-TANZGALA, das soziokulturelle Highlight der Saison, nicht zeitnah zum Welt-Aidstag am 1. Dezember statt, sondern im Juni und wird somit zu einem Sommerfest des Tanzes. Bereits zum fünften Mal lädt Hans Henning Paar, Künstlerischer Leiter des TanzTheaterMünster, Solisten bedeutender europäischer Kompanien ein, die gemeinsam mit dem Ensemble des TanzTheaterMünster ein hochkarätiges und abwechslungsreiches Programm präsentieren. Der Erlös des Abends kommt der unverzichtbaren Arbeit der AidsHilfe Münster e.V. zugute. Im Anschluss an die Gala wird im Foyer des Großen Hauses und im Theatertreff mit allen Künstlerinnen und Künstlern gemeinsam gefeiert und getanzt.

EINMALIG AM

16. Juni 2018 | Großes Haus



ROMEO UND JULIA



+49 251 9811 3698

SIE HABEN IHREN EIGENEN STIL?

Wir auch!

Handgefertigter Unikatschmuck der besonderen Art.
 Extravagante Desigertaschen – gefertigt nach Ihren Farbwünschen.
 Außergewöhnlicher Münsterschmuck.
 Individuelle Manschettenknöpfe und Gürtel.

Stilrausch – berauschend anders.



stilrausch - galerie für schmuckkunst & design
 Marion Puch & Nicole Scharte
 Jüdefelderstraße 44 · 48143 Münster

Stilrausch®

galerie für schmuckkunst & design

f
www.stilrausch.design

REBELTANZSHOWS 2017

Im Großen Haus des Theater Münster

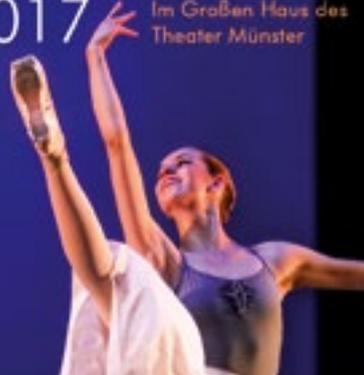
Über 400 Tanzkünstler aus Münsters Schule für künstlerischen Tanz **REBELTANZ** in zwei atemberaubenden Shows!

Choreographien aus Hip-Hop, Ballett, Jazz Dance, Steptanz, Flamenco, Modern, Contemporary Dance und mehr.

Verkauf:
Theater Münster (Tel.: 0251-5909100)

ERWACHSENENSOIREE
07. Juni 2017
 Mittwoch, 19:30 Uhr

JUGENDSOIREE
11. Juni 2017
 Sonntag, 18:00 Uhr



www.rebeltanz.de



Wir machen Lust auf das Münsterland!

Fordern Sie jetzt ihr kostenloses Probeexemplar unter info@tecklenborg-verlag.de an!

Auf mehr als 120 Seiten erfahren Sie das Neueste aus Freizeit, Wirtschaft, Lifestyle, sowie Kunst und Kultur in der Region.

Tecklenborg Verlag GmbH & Co. KG · Münsterland-Leserservice
 Siemensstraße 4 · 48565 Steinfurt · Telefon (0 25 52) 920-182 · www.tecklenborg-verlag.de · info@tecklenborg-verlag.de

JUNGES THEATER



RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

Kinderstück von Andreas Steinhöfel

Bühnenfassung von Felicitas Loewe

Für alle ab 8 Jahren / ab 3. Klasse

»Ich heiße Rico und ich bin ein tiefbegabtes Kind.
Das bedeutet, ich kann zwar sehr viel denken,
aber das dauert meist etwas länger ...«

Der *tiefbegabte* Rico lebt mit seiner Mutter in einem Mietshaus in Berlin. Dort wohnen unter anderem auch der meist übellaunige Rentner Fitzke und die alleinstehende Frau Dahling, die Rico gern für Fernsehabend inklusive Leberwurstmüffeln besucht.

Auf der Suche nach dem Besitzer einer Fundnudel begegnet er eines Tages dem hochbegabten Oskar, der zur Sicherheit immer mit Motorradhelm unterwegs ist. Gemeinsam wollen die beiden Jungen dem Aldi-Kidnapper von Berlin auf die Schliche kommen, bis Oskar plötzlich auf rätselhafte Weise verschwindet. Steckt der Entführer *Mister 2000* dahinter? Und was hat das alles mit den Tieferschatten im Nachbarhaus zu tun? Rico muss verdammt schnell und genau denken, um seinen Freund zu befreien.

Andreas Steinhöfel hat mit der Trilogie von Rico und Oskar zahlreiche renommierte Preise gewonnen. 2013 erhielt er für sein kinderliterarisches Gesamtwerk den Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises.

PREMIERE

8. Okt 2017 | Kleines Haus

In szenierung

Angelika Schlaghecken

Bühne

Birgit Kellner

Kostüme

Silja Oestmann

Dramaturgie

Julia Dina Heße

Angelika Schlaghecken war von 2009 bis 2012 Regieassistentin des *Schnawwl* am Nationaltheater Mannheim. Seit 2012/13 gehört sie als Regisseurin und Theaterpädagogin zum Team des Jungen Theaters Münster. In den vergangenen Spielzeiten inszenierte sie *SPACEMAN* in der U2 und *DER GÄRTNER / DE GÄÖRNER*.



Benedikt Thönes
Schauspieler

Linn Sanders
Schauspieler

Angelika Schlaghecken
Theaterpädagogin
& Regisseurin

ENSEMBLE

Jonas Nondorf
Konzert- & Musikpädagoge,
Bühnenmusiker

Peter Hägele
Dramaturg &
Theaterpädagoge

Julia Dina Heße
Leiterin Junges Theater



KÖNIG DROSSELBART

Familienstück frei nach dem Märchen der Brüder Grimm von Peter Dehler

Für alle ab 6 Jahren / ab 1. Klasse

Koproduktion Junges Theater und Schauspiel Münster

»Majestät, warum muss es denn gerade diese Prinzessin sein?«

»Ich arme Jungfer zart, hätt ich doch genommen den König Drosselbart«, so klagt Prinzessin Viktoria. Doch dass sie stattdessen nun mit einem Bettler dasitzt, hat sich die zickige Königstochter selbst zuzuschreiben. Kein Heiratskandidat ist ihr gut genug. Sie verspottet alle Bewerber und verpasst ihnen Spitznamen. Weil einer davon wie eine Drossel singt und dabei sein Kinn so lustig wackelt, nennt sie ihn Drosselbart. Dem König platzt der Kragen: Er schwört, dass er seine Tochter mit dem erstbesten Bettler verheiraten wird. Schon steht einer vor der Tür – und der erschrockene König kann seinen Fluch nicht mehr rückgängig machen, denn die abgewiesenen Prinzen überwachen das Geschehen schadenfroh.

Was für ein Glück, dass in den Kleidern des Bettlers in Wirklichkeit König Drosselbart steckt! Er hat sich in die Prinzessin verliebt und will die Widerspenstige auf diese Weise erobern. Von seinem Kammerdiener und Viktorias Zofe, die sich ineinander verliebt haben, bekommt er – nicht ganz uneigennützig – Hilfe. Der Plan scheint aufzugehen: Viktoria erkennt, dass mehr in ihr steckt als nur eine hochnäsige Prinzessin. Doch wird König Drosselbart am Ende Viktorias Liebe gewinnen?

PREMIERE

12. Nov 2017 | Großes Haus

Inszenierung

Ulrich Peters

Bühne & Kostüme

Bernhard Niechotz

Dramaturgie

Peter Hägele

Ulrich Peters ist seit 2012/13 Generalintendant des Theaters Münster. Davor leitete er das Staatstheater am Gärtnerplatz in München und das Theater Augsburg. Neben Inszenierungen am eigenen Haus ist er regelmäßig als Gastregisseur tätig, so u.a. in Karlsruhe, Dortmund, Halle, Innsbruck, Stockholm und Tokyo.

NIMMERLAND

Musiktheater nach Motiven aus PETER PAN von J.M. Barrie

Für alle ab 10 Jahren / ab 5. Klasse

»Ich höre nur leises Glockenläuten.

– Das ist Glöckchen. So klingt die Feensprache.«

Wie klingt die letzte Nacht im Kinderzimmer? Schauspieler und Musiker versuchen dem Moment des Übergangs von der Kindheit ins Erwachsensein nachzuspüren und ihm akustisch auf die Spur zu kommen. Peter Pan ist bis heute eine Sehnsuchtsfigur nach dem unbekümmerten, schwerelosen Leben in einer Welt, in der (noch) alles möglich ist. Das Abenteuer beginnt: Das Geräusch der Luft beim Fliegen, das Geheul der Indianer und das Gegröle der verlorenen Jungs und natürlich das unaufhaltsame Ticken der verschluckten Uhr im Krokodil laden das Publikum ein, die Augen zu schließen und das Nimmerland mit den Ohren zu erlauschen.

Aber was bedeutet Erwachsenwerden heute? Welche Klänge verbinden sich für Kinder mit dem Ernst des Lebens und an welche Kindheitsklänge werden sich Zehnjährige von heute noch in 50 Jahren erinnern? NIMMERLAND ist eine Collage aus akustischen und performativen Bildern von 100 Jahren Kindheitsabschied mit Motiven aus PETER PAN und anderen (z.T. autobiografischen) Texten.

URAUFFÜHRUNG

28. Jan 2018 | Kleines Haus

Inszenierung & Konzept

Sebastian Bauer

Anselm Dalferth

Dramaturgie

Julia Dina Heße

Sebastian Bauer ist freischaffender Regisseur und Bühnenbildner. Er inszenierte in Mannheim, Bielefeld und Münster. **Anselm Dalferth** ist seit 2014 als Dramaturg und Regisseur am Staatstheater Mainz engagiert. 2013 wurde er mit dem Stadiopreis der Götz-Friedrich-Stiftung ausgezeichnet.





Mackenbrock

E. & A. vor dem Brocke Mackenbrock OHG
Bogenstraße 7 Tel: +49 (0)251/8 46 93 30
D-48143 Münster www.mackenbrock.de

Neu erschienen!



Bestellen Sie **Ihr kostenloses Exemplar** per Servicehotline: 0800 9392919 oder online: www.gaertenundparks.de

1984

Schauspiel nach George Orwell

In einer neuen Bühnenfassung von Robert Icke und Duncan Macmillan
Deutsch von Corinna Brocher

Für alle ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

Koproduktion Junges Theater und Schauspiel Münster

»In diesem Moment wurde es real:
Er begann Tagebuch zu führen.
Würde es entdeckt, stände darauf die Todesstrafe.«

Der in 1984 von George Orwell beschriebene Staat Ozeanien steht für totale Überwachung. Winston Smith, der immer brutaler in die Fänge dieser Überwachung gerät, beginnt ein geheimes Tagebuch zu führen als ein Zeugnis für die Zukunft, als ein Aufruf zum Widerstand. Eine Botschaft für die Ungeborenen oder doch nur eine rein subjektive Schilderung der Welt? Stück für Stück wird das Publikum in Winstons Welt gezogen und mit Fragen konfrontiert, die aktueller sind denn je: Woher weiß man, dass irgendetwas in dieser Welt real ist? Was ist Wahrheit in einer auf allen Ebenen manipulierten Kontrollgesellschaft? Wie sehr darf man Fakten trauen und welchem Wechselspiel unterliegen Wahrheit und Propaganda?

Anfang diesen Jahres hat das Werk in den USA und auf dem deutschen Buchmarkt online die Spitze der Bestsellerliste erreicht.

Duncan Macmillan und Robert Icke ist mit ihrer neuen Bühnenfassung das scheinbar Unmögliche gelungen: Ein grandioser theatraler Ansatz, ein frischer, unverstellter Blick auf Orwells dystopischen Roman-Klassiker aus einer neuerlichen Zukunft, dem Jahr 2050.

PREMIERE

9. März 2018 | Kleines Haus

Inszenierung

Moritz Peters

Dramaturgie

Peter Hägele

Moritz Peters absolvierte sein Schauspielstudium an der HfMDK Frankfurt/Main mit anschließendem Engagement am Schauspiel Frankfurt. Als Regieassistent ging er an das Schauspiel Essen, wo er auch für viele Regiearbeiten verantwortlich zeichnete. In Münster inszenierte er ICHGLAUBEANEINEN-EINZIGENGOTT.HASS.

SPRING AWAKENING – FRÜHLINGS ERWACHEN

Musical von Duncan Sheik (Musik) und Steven Sater (Buch und Liedtexte)

Nach dem Schauspiel von Frank Wedekind, Deutsch von Nina Schneider
TheaterJugendOrchester-Projekt mit Jugendlichen von 15 bis 25 Jahren
In Kooperation mit der Jugendkunstschule im Kreativ-Haus, der Westfälischen Schule
für Musik und dem Sinfonieorchester Münster
Für alle ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

Vorbehaltlich der Finanzierung!

SPRING AWAKENING gewann 2007 als erfolgreichstes Musical acht der renommierten Tony Awards und könnte trotz der knapp 130 Jahre alten Literaturvorlage aktueller kaum sein. Die Geschichte von Freundschaft, Selbstverwirklichung und dem drohenden Scheitern an gesellschaftlichen Konventionen haben Autor und Komponist virtuos in ein Rockmusical verwandelt.

Eigens für das TheaterJugendOrchester (TJO) wird die Instrumentalbesetzung erweitert und das Musical erstmals in der Kombination von Rockband und Sinfonieorchester begleitet.

Auch in 2017/2018 bietet das TheaterJugendOrchester (TJO) Jugendlichen in den Bereichen Musik, Gesang, Tanz und Schauspiel wieder die Chance, unter professionellen Bedingungen an einer Musiktheaterproduktion teilzunehmen.

Durch die Einsparauflagen der Stadt seit der Spielzeit 2013/2014 ist eine gesicherte Finanzierung des TJO durch das Theater Münster nicht mehr zu leisten. Das TJO ist daher seitdem auf Spenden, Sponsorengelder und Fördermittel angewiesen.

PREMIERE

8. April 2018 | Kleines Haus

Musikalische Leitung

Thorsten Schmid-Kapfenburg

*Du willst bei SPRING AWAKENING –
FRÜHLINGSERWACHEN dabei
sein? Du bist zwischen 15 und 25
Jahren alt? Melde dich bei uns:
jungestheater@stadt-muenster.de*

DAS SPIELZEUG SCHLÄGT ZURÜCK

Improtheaterstück im Rahmen von THEATER MACHT AAH!

Für alle ab 6 Jahren / ab 1. Klasse
Kooperation Junges Theater und placebotheater

In diesem Theaterprojekt stehen Fantasie und Spielfreude im Mittelpunkt: Der Spaß am Improvisieren und am freien Spiel lädt alle Kinder im Zuschauerraum ein, das Geschehen auf der Bühne mitzugestalten. Jedes hat sein Lieblingsspielzeug in der Vorstellung dabei, wo es in den Händen der Schauspieler zu bärenstarken Superhelden, fiesen Ganoven oder verliebten Seekrabben werden kann. Ein Spielzeugtraktor verwandelt sich in einen Weltraumkreuzer und ein Flummi mutiert zur Honigbiene. So werden Kinder und Darsteller Teil eines immer neuen, immer anderen Kunstereignisses.

Drei Schulklassen können die Entstehung dieser Produktion mitgestalten und zwei Wochen mit den Profis im Theater verbringen.

THEATER MACHT AAH!

In je zwei Wochen lernen drei Schulklassen aus den Jahrgangsstufen 3- 6 die Abläufe einer Theaterproduktion kennen und erleben aktiv den Entstehungsprozess des Improtheaterstücks DAS SPIELZEUG SCHLÄGT ZURÜCK. Mit Ideen zum Thema MEIN TEDDY, DER SUPERHELD können sich Klassen aller Schulformen bewerben. Eine kleine Vorpremiere des erarbeiteten Teilstückes für jede Klasse in der U2 darf nicht fehlen.

Infos und Bewerbung: schlaghecken@stadt-muenster.de

PREMIERE

10. Juni 2018 im Rahmen der
DRAN&DRAUF-TAGE,
Kleines Haus

Inszenierung

Nils Petter Mørland

Dramaturgie

Peter Hägele

*Nils Petter Mørland stammt aus
Münsters Partnerstadt Kristian-
sand in Norwegen. Er ist Spieler
und Regisseur am Det Andre
Teatret in Oslo, das er 2011 mit-
gegründet hat. Zuvor war er Mit-
glied bekannter Theatergruppen
wie der internationalen NIE Com-
pany. In Münster inszenierte er
DER KLUGE FISCHER.*

placebotheater

 Sparkasse
Münsterland Ost

☛ Gefördert durch die Sparkasse Münsterland Ost

U2 PREMIERE HOCH UND HÖHER

Ein musikalischer Höhenflug für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren

Die Reise beginnt in den Wipfeln der Bäume, die Blätter rascheln, Vögel zirpen ... – ein leichter Wind trägt Musiker, Tänzer und das Publikum durch die Luft bis zur nächsten Wolke. Was gibt es hier zu hören? Und wie fühlt sich so eine Wolke an? Die Aussicht ist herrlich, doch schon geht es weiter, hoch und höher: ein federleichter Flug zu den Sternen, der alle Sinne anspricht und für die kleinsten Theaterbesucher das Universum zum Klingen bringt.

Mit ihrer Leitung des Jungen Theaters hat Julia Dina Heße erfolgreich das *Theater für die Allerkleinsten* etabliert. Ihr Stück *oOPICAsSOo* war bereits zu 5 Festivals in Deutschland, Indien und Sri Lanka eingeladen. HOCH UND HÖHER richtet sich an die Kinder, die dem KRABELLKONZERT entwachsen sind.

URAUFFÜHRUNG

Dez 2017 | U2

Inszenierung

Julia Dina Heße

Musikalische Leitung

Jonas Nondorf

Bühne

Birgit Kellner

Dramaturgie

Angelika Schlaghecken

WIEDERAUFNAHMEN

SCHAF

Musiktheater für Kinder von Sophie Kassies | Für alle ab 5 Jahren
Mit Werken von Purcell, Händel, Monteverdi und Vivaldi

Wiederaufnahme: 10. Sept 2017 | Kleines Haus

Schaf hat dem Prinzen Lorenzo geholfen, seine Krone verschwinden zu lassen, weil er auf gar keinen Fall König werden will. Er ernennt Schaf zu seinem Freund. Aber dieser Freund braucht einen eigenen Namen, denn sonst kommt die ganze Herde angelaufen. Schaf macht sich also auf den Weg, einen Namen zu suchen ... Eine berührende Geschichte über ein Schaf, das eine Identität sucht und sich selbst findet, eingebettet in barocke Kompositionen.

Inszenierung

Anselm Dalferth

Musikalische Leitung

Boris Cepeda

Bühne & Kostüme

Birgit Kellner

Dramaturgie

Peter Hägele

KRABELLKONZERT

Für Eltern und Babys von acht Wochen bis einem Jahr | U2 ➔ **Uraufführung**

In einer musikalischen Reise geht es um die ganze Welt. Ein außergewöhnliches Konzert, das die Zuhörer sitzend, liegend oder krabbelnd erleben können.

SCHNURGERADE

Theater mit Tanz und Bewegung von Julia Dina Heße
Für alle ab 3 Jahren | U2 ➔ **Uraufführung**

Eine Schauspielerin und ein Tänzer erkunden, was sich mit einer Grenze alles anstellen lässt und erleben, wie leicht man sich über Kleinigkeiten streiten kann und wie sehr man einen Freund vermisst.

GOLD!

Musiktheater für Kinder von Leonard Evers | Für alle ab 5 Jahren | U2

Eine Sängerin und ein Schlagzeuger singen, erzählen und spielen das Märchen um die Fischerfamilie, die einen Zauberrisch fängt, ihn freilässt und seine Dankbarkeit ausnutzt, um sich stets größere Wünsche zu erfüllen.

SPACEMAN

Kinderstück von Nick Barnes & Mark Down | Für alle ab 8 Jahren / ab 3. Klasse | U2

SPACEMAN ist die witzigste Physikstunde der Schulhistorie! Der durchgeknallte Professor Blastow erzählt von Bud, dem mutigen Weltraumfahrer: Schon immer hat sich Bud für Sterne und das Weltall interessiert, bis er eines Tages durch Opas alten Fernsehapparat tatsächlich Kontakt zu einem Außerirdischen aufnimmt.

PLAN D

Live-Hörspiel nach dem Roman von Simon Urban
Für alle ab 16 Jahren / ab 10. Klasse | U2 ➔ **Uraufführung**

Ostberlin 2011: Die Wiedervereinigung hat es nie gegeben. Egon Krenz ist seit 22 Jahren an der Macht und die DDR nahezu pleite. Als ein ehemaliger Berater von Krenz ermordet aufgefunden wird, weist alles auf einen Täter aus den Reihen der Stasi hin ... Im grauen, zerfallenden Ostberlin suchen zwei Polizisten nach den Mördern – und finden heraus, warum die Entwicklung der DDR so katastrophal verlaufen musste.



ALS MEIN VATER EIN BUSCH WURDE UND ICH MEINEN NAMEN VERLOR

JUNGES THEATER EXTRA

THEATERSTARTER

Werden Sie Kooperationspartner und besuchen Sie mit der KiTa oder Schule (Klasse 1-7) mit jedem Jahrgang einmal im Jahr unser Theater zu einem besonders günstigen Preis (5,50 €; Märchen für 6,50 €). 30 Bildungseinrichtungen sind bereits dabei. Werden auch Sie THEATERSTARTER! Infos unter: [☛ theaterstarter@stadt-muenster.de](mailto:theaterstarter@stadt-muenster.de)

Ab 14 Jahren / 8. Klasse geht es mit dem TheaterJugendRing weiter. Mehr Informationen auf Seite 120 bei den Abonnements.

THEATER MACHT SCHULE

Neben dem Besuch unserer Inszenierungen und Projekte bieten wir weitere Begegnungsmöglichkeiten.

- ☛ **Fest für Lehrer/innen und Erzieher/innen** am Do., 14.09.2017 um 19.00 Uhr in der U2 und im Theatertreff. Wir stellen den Spielplan des Jungen Theaters vor.
- ☛ **Probenbesuch** immer zur ersten Hauptprobe für eine Schulklasse / KiTa-Gruppe, die dem angegebenen Mindestalter der Inszenierung entspricht. Immer zur zweiten Hauptprobe für Erzieher/innen und Pädagog/innen.
- ☛ **Premierenklasse** Eine Schulklasse / KiTa-Gruppe, die dem angegebenen Mindestalter der Inszenierung entspricht, erlebt für 5,50 €/Person (Märchen für 6,50 €) die Premiere einer Inszenierung mit und darf uns bei einer Probe besuchen.
- ☛ **Materialmappen** zur Vor- und Nachbereitung Ihres Vorstellungsbesuches im Jungen Theater finden Sie auf der Homepage.

DRAN&DRAUF

Theater zum Mitspielen und Selbermachen.

- ☛ **Spielzeitkurse** für Groß und Klein von 8 bis 88 Jahren. Beginn: November 2017, einmal die Woche, 15.30 und 17.30 Uhr, eine Aufführung im Juni 2018 bei den DRAN&DRAUF-TAGEN.
- ☛ **Wochenendworkshops/Lehrerfortbildungen** samstagsnachmittags, 3-4 Stunden für unterschiedliche Altersgruppen.
- ☛ **Ferienkurse** zum Beispiel THEATERCAMP (Herbstferien).

Ende der Spielzeit erscheint ein kleines Spielzeitheft speziell zum Angebot des Jungen Theaters, in welchem Sie detaillierte Informationen finden.



SPACEMAN


UKM
Universitätsklinikum
Münster



*„Wir haben ein Ziel:
Ihre Gesundheit.“*

Universitätsklinikum Münster · Albert-Schweitzer-Campus 1 · 48149 Münster
T 0251 83-55555 · F 0251 83-56960 · info@ukmuenster.de · www.ukmuenster.de

SINFONIE ORCHE STER



Sammlung
Collection
Lichthof
Atrium
Studioausstellung
Studio Exhibition



**Generalmusikdirektor**

Golo Berg

I. VIOLINE**Konzertmeisterin**

Midori Goto

1. Stellv. Konzertmeister

Mihai Ionescu

2. Stellv. Konzertmeisterin

Maia Shamugia

Muharrem Cenker

Kiyoon Cho

Anja Fontaine

Hiroko Fukushima

Sophie Hultsch

Yuki Kimura

Katrin Philipp

Christoph Struck

Karin Struck

II. VIOLINE**Solo** Uta Heidemann-Diedrich**Stellv. Solo** Ulrike Drüge**Vorspieler** Adrian Kowolik

Christian Büscherfeld

Petra Giesen

Dorothee Heath

Volker Hendrichs

Namjeong Kim

Stefan Marx

VIOLA**Solo** Felix Hansen**Stellv. Solo** Mara Smith**Vorspielerin** Svenja Ciliberto

Andreas Denhoff

Beata Kamyk-Golla

Torsten Schmidt

Magdalena Steiner

VIOLONCELLO**Solo** Shengzhi Guo**Stellv. Solo** Monika Krack**Vorspieler** Giedrius Zukauskas

Friederike Peucker

Michael Schlechtriem

Lutz Wagner

KONTRABASS**Solo** Renate Fischer**Stellv. Solo** Michael Emich**Vorspieler** Hans-Rüdiger Paeth

Jörg Langanke

FLÖTE**Solo** Friederike Wiechert**Stellv. Solo** Julia Schriewer

Corinna Schulz

OBOE**Solo** Richard Kirchbaum**Stellv. Solo** Klaus Lebowsky

Jan-Stefan Wimmer

KLARINETTE**Solo** Werner Raabe**Stellv. Solo** Achim Pfeifer

Martin Stütze

FAGOTT**Solo** Miloš Dopsaj**Stellv. Solo** Reingard Sirotek

Heidrun Schulze

HORN**Solo** Michael Koch**Stellv. Solo**

Paola Rodilla Martinez

Björn Andresen

Iris Cremona

Konrad Balint

TROMPETE**Solo** Gernot Sülberg**Stellv. Solo** Manuel Peitzker

Guido Fröhlich

POSAUNE**Solo** Jochen Schüle**Stellv. Solo** Matthias Imkamp

Thomas Reifenrath

TUBA

N. N.

PAUKE

Armin Weigert

SCHLAGZEUG**Solo** Thomas Jambor**Stellv. Solo**

Thomas Korschildgen

HARFE

Christiane Steffens



LIEBES PUBLIKUM,

mit der Saison 2017/18 übernehme ich das Amt des Generalmusikdirektors der Stadt Münster und tue dies im Bewusstsein um die Verantwortung für einen großartigen Klangkörper und ein renommiertes Musiktheater. Während vieler Konzerte und Vorstellungen der vergangenen Monate erlebte ich neben den beeindruckenden Leistungen auf der Bühne auch den kritisch-wohlwollenden Enthusiasmus des Münsterschen Publikums. Er hat seinen Ursprung in einem bürgerlichen Selbstverständnis, ohne das unsere einmalige deutsche Theaterkultur undenkbar wäre. Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen!

Was *bürgerlich* sei, bedarf allerdings der ständig erneuerten Nachfrage, unterliegt doch auch diese gesellschaftliche Kategorie einem permanenten Wandel und wird heute von sehr unterschiedlichen Akteuren in Anspruch genommen. Lassen Sie mich auf Friedrich Schiller zurückgreifen, der 1795 formulierte, das Werkzeug zur *Veredelung des Charakters* sei die Kunst, denn sie sei immun gegen die *Willkür der Menschen* und ihren Inhalten und Zielen nach der *Wahrheit und Schönheit* verpflichtet. Er schrieb dies angesichts des Terrors im nachrevolutionären Frankreich, und wir wissen heute leider allzu gut, dass seinem Gedankengang nicht die Kraft innewohnte, die Katastrophen des 20. und 21. Jahrhunderts zu verhindern. Dass aber die Kunst den Menschen bilde, seinen skeptischen Blick schärfe und seine Sinne belebe, dass sie uns zu unbestechlichen, wachen Mit-Denkern erziehen möge – dies sei *bürgerlich* im besten Sinne! Im geistigen Austausch mit Ihnen, unserem geschätzten Publikum, erfüllen wir Künstler diesen Dienst am Menschen, den uns Schiller zugedacht hat. Dabei wollen wir Sie gleichermaßen unterhalten wie zum Nachdenken anregen, eines aber vor allem: Sie beflügeln!

In diesem Sinne,

Ihr Golo Berg

Generalmusikdirektor

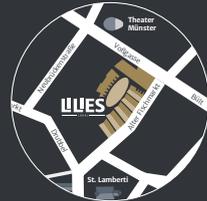


LILIES
LOKAL

Großartige Kleinigkeiten,
kleine Großartigkeiten.

Vor der Vorstellung kulinarisch genießen,
danach bei einem Cocktail entspannen.

LILIES – ungewöhnliche Aromen
und exzellente Barkultur.
Mitten in Münster.



Dienstag bis Freitag von 12 – 14,30 Uhr und
ab 18.00 Uhr · Samstag ab 12.00 Uhr
Alter Fischmarkt 11a · im Hof ·
Fon +49 251 92770444 ·
tisch@lilies-lokal.de · www.lilies-lokal.de

Die Liebe zur Musik entdecken

... selber singen oder ein
Instrument spielen

Wir beraten
Sie gern!



STADT MÜNSTER

Unterricht, Ensembles und Kurse für
Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Kontakt: 02 51 / 9 81 03-0
www.stadt-muenster.de/musikschule

Westfälische
Schule
für Musik



1. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 5. Sept 2017, 19.30 | **Abo B:** Mi, 6. Sept 2017, 19.30 | **Abo C:** So, 10. Sept 2017, 18.00

SERGEJ PROKOFIEV

Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25, CLASSIQUE
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 g-Moll op. 16

Solistin

Anna Vinnitskaya, Klavier

Sinfonieorchester Münster

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 54

Dirigent

Golo Berg

2. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 14. Nov 2017, 19.30 | **Abo B:** Mi, 15. Nov 2017, 19.30 | **Abo C:** So, 19. Nov 2017, 18.00

JÖRG WIDMANN

CON BRIO. Konzertouvertüre für Orchester

Solistin

Midori Goto, Violine

Sinfonieorchester Münster

MAX BRUCH

Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 g-Moll
op. 26

Dirigent

Golo Berg

JOHANNES BRAHMS

Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

3. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 5. Dez 2017, 19.30 | **Abo B:** Mi, 6. Dez 2017, 19.30 | **Abo C:** So, 10. Dez 2017, 18.00

JOHN ADAMS

THE CHAIRMAN DANCES

Solistin

Bettina Aust, Klarinette

Sinfonieorchester Münster

CARL MARIA VON WEBER

Konzert für Klarinette und Orchester Nr. 1 f-Moll
op. 73

Dirigent

Mihkel Kütson

IGOR STRAWINSKY

PETRUSCHKA. Fassung von 1947

4. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 16. Jan 2018, 19.30 | **Abo B:** Mi, 17. Jan 2018, 19.30 | **Abo C:** So, 21. Jan 2018, 18.00

GUSTAV HOLST

MARS, THE BRINGER OF WAR. Aus THE PLANETS op. 32

EDWARD ELGAR

Konzert für Violoncello und Orchester e-Moll op. 85

CARL NIELSEN

Sinfonie Nr. 4 op. 29, DAS UNAUSLÖSCHLICHE

Solist

Wolfgang Emanuel Schmidt,
Violoncello

Sinfonieorchester Münster

Dirigent

Golo Berg

5. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 6. Feb 2018, 19.30 | **Abo B:** Mi, 7. Feb 2018, 19.30 | **Abo C:** So, 11. Feb 2018, 18.00

BORIS BLACHER

ORCHESTER-FANTASIE op. 51

BERNHARD ROMBERG

Konzert für Flöte und Orchester h-Moll op. 30

RICHARD STRAUSS

Symphonische Phantasie.

Aus DIE FRAU OHNE SCHATTEN op. 65

Solist

Elya Levin, Flöte

Sinfonieorchester Münster

Dirigent

N.N.

6. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 6. März 2018, 19.30 | **Abo B:** Mi, 7. März 2018, 19.30 | **Abo C:** So, 11. März 2018, 18.00

FRANZ LISZT

LES PRÉLUDES S. 97

FRANZ SCHUBERT / FRANZ LISZT

WANDERERFANTASIE S. 366

FRANZ LISZT

HAMLET S. 104

FRANZ SCHUBERT

Sinfonie h-Moll D 759, UNVOLLLENDETE

Solist

Matthias Kirschnereit,
Klavier

Sinfonieorchester Münster

Dirigent

Stefan Veselka

7. SINFONIEKONZERT

im Rahmen des Festivals **MUSICA SACRA 2018**

Abo A: Di, 3. April 2018, 19.30 | **Abo B:** Mi, 4. April 2018, 19.30

ARVO PÄRT

MEIN WEG. Für 14 Streicher und Schlagzeug

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Exsultate, jubilate KV 165

ANTON BRUCKNER

7. Sinfonie E-Dur WAB 107

Solistin

Kathrin Filip, Sopran

Sinfonieorchester Münster

Dirigent

Golo Berg

ROKOFIEV SCHOSTAKOWITSCH WIDMANN BRUCKNER
 BRAHMS ADAMS WEBER STRAWINSKY HOLST
 ELGAR NIELSEN BLACHER ROMBERG STRAUSS
 LISZT SCHUBERT PÄRT MOZART BRUCKNER

8. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 1. Mai 2018, 19.30 Uhr | **Abo B:** Mi, 2. Mai 2018, 19.30 | **Abo C:** So, 6. Mai 2018, 18.00

GEORGE GERSHWIN

Ouvertüre zu GIRL CRAZY
Klavierkonzert

LEONARD BERNSTEIN

Ouvertüre zu CANDIDE
SYMPHONISCHE TÄNZE aus WESTSIDE STORY

Solist

Joseph Moog, Klavier

Sinfonieorchester Münster

Dirigent

Nicholas Milton

9. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 5. Juni 2018, 19.30 | **Abo B:** Mi, 6. Juni 2018, 19.30 | **Kennenlernabo GH:** So, 10. Juni 2018, 18.00

JOHANN SEBASTIAN BACH

Kantate BWV 2. ACH GOTT, VOM HIMMEL SIEH DAREIN

PÉTER EÖTVÖS

SEVEN. Konzert für Violine und Orchester

JOSEF SUK

Sinfonie Nr. 2 c-Moll op. 27, ASRAEL

Solistin

Akiko Suwanej, Violine

Sinfonieorchester Münster
Opernchor des Theaters Münster

Dirigent

Golo Berg

10. SINFONIEKONZERT

Abo A: Di, 3. Juli 2018, 19.30 | **Abo B:** Mi, 4. Juli 2018, 19.30 | **Abo C:** So, 8. Juli 2018, 18.00

ALBERTO GINASTERA

Suite aus ESTANCIA op. 8

JOAQUÍN RODRIGO

Concierto de Aranjuez

MANUEL DE FALLA

EL SOMBRERO DE TRES PICOS, 1. und 2. Suite

Solist

Pablo Sáinz Villegas, Gitarre

Sinfonieorchester Münster

Dirigent

Golo Berg

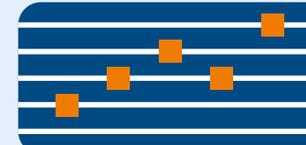
GENUSS-KULTUR

Vorstellung täglich

Ein leerer Bauch studiert nicht nur ungerne, er kann auch den Kulturgenuss empfindlich stören. Sorgen Sie vor: Unsere Bühnen für Genusskultur – Brasserie, Bistro und die Delikatessengeschäfte – inszenieren mit Vergnügen Ihr Menü.

Holstein
DELICATESSEN

Dreimal in Münster: Stammhaus am Kiepenkerl
Bistro am Horsteberg | Brasserie Münster Arkaden



Musikhaus
FOCKERS



Staufenstraße 73 & 80
48429 Rheine
05971-800150
musik-fockers.de

THEA TER EXTRA



DEMUT VOR DEINEN TATEN, BABY

GELEHRTE, LITERATUR, FÜHRUNGEN, NACHTGESTÜMPER: THEATER EXTRA

Detaillierte Informationen zu unserem Theater Extra-Angebot finden Sie auf

➔ www.theater-muenster.com

und im Monatsleppello
sowie in der Tagespresse!

MATINEEN

Regieteams und Künstler unserer Produktionen stellen ihre Inszenierung vor und zeigen erste Kostproben. Die Matineen finden zu ausgewählten Stücken jeweils sonntags vor der Premiere um 11.30 Uhr im Oberen Foyer (beim Tanztheater im Kleinen Haus) statt, der Eintritt ist frei.

PUBLIKUMSGESPRÄCHE

Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen finden Publikumsgespräche mit den jeweiligen Regieteams und den Künstlern statt. Der Eintritt ist für alle Besucher der Vorstellung frei.

NACHGEHAKT

Gespräche, Diskussionen oder themenbezogene Kurse zu Inszenierungen bieten wir für Gruppen auf Anfrage an. Bitte melden Sie sich bei den jeweiligen Dramaturgen des Stücks.

THEATERFÜHRER LIVE

30 Minuten vor Beginn ausgewählter Vorstellungen bzw. 60 Minuten vor Beginn der Sinfoniekonzerte führen Dramaturgen in das Stück bzw. in das Konzertprogramm ein, erläutern Hintergründe zur Entstehung bzw. zu Autoren / Komponisten und stellen die Besonderheiten der Inszenierung am Theater Münster vor. Der Eintritt für Besucher der anschließenden Vorstellung ist frei.

ÖFFENTLICHE PROBEN

Bei ausgewählten Premieren im Großen Haus bieten wir Ihnen die Möglichkeit, exklusiv vorab in die neuen Inszenierungen hineinzuschnuppern. Ca. zwei Wochen vor der Premiere laden wir Sie zu einer öffentlichen Probe ein, bei der Sie zunächst in einer Werkeinführung mehr über das Stück erfahren und anschließend im Großen Haus Platz nehmen dürfen!

SCHAUSPIELCLUB

Für alle Schauspielbegeisterten gibt es wieder den Schauspielclub! Die Schauspiel-dramaturgie bereitet ausgewählte Inszenierungen vor und nach, lädt Künstler und Theatermacher zum Gespräch und Sie hinter die Kulissen!

TANZTHEATERMÜNSTER – TRAININGS- UND PROBENBESUCHE

Sie sind herzlich eingeladen, uns im Ballettsaal zu besuchen, sei es, um bei einem klassischen oder modernen Tanztraining als Zuschauer dabei zu sein oder um zu erleben, wie eine Choreografie entsteht. Für eine Terminabsprache kontaktieren Sie bitte vorab Tanzdramaturgin Esther von der Fuhr.

PLAYGROUND – SPARTENÜBER- GREIFENDE IMPROVISATIONEN

Unter dem Titel PLAYGROUND finden spartenübergreifende Experimente im Ballettsaal statt. Was passiert, wenn Tänzer/innen und Kolleg/innen anderer Sparten ohne vorherige Probe aufeinandertreffen? Eine wunderbare Möglichkeit für alle Beteiligten, Grenzen zu überschreiten, sich inspirieren und überraschen zu lassen.

THEATERFÜHRUNGEN

Sie sind Theatergänger und wollten schon immer einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit, mit uns das Theater aus einer anderen Perspektive zu erkunden! Jeden ersten Mittwoch im Monat findet unsere öffentliche Theaterführung statt. Wir zeigen Ihnen in ca. 60-90 Minuten unser Haus mit seinen vielfältigen Arbeitsbereichen. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 25 Personen begrenzt, bitte melden Sie sich rechtzeitig vorher an.

THEATERGESPRÄCHE

Geisteswissenschaftler stellen ausgewählte Autoren der Erzähl- und Dramenliteratur vor, Ensemblemitglieder des Theaters Münster lesen illustrierend Auszüge aus den entsprechenden Werken. Ein spannender, unerwarteter Dialog!

GELEHRTE IM THEATER

Internationale Wissenschaftler bieten Ihnen die Gelegenheit, kulturgeschichtliche Themen aus ihrer fachlichen Perspektive neu und anders zu entdecken.

LITERATURBEGEGNUNGEN

Das Theater als Literaturhaus! Schriftsteller treffen auf ihre literarischen Wegbegleiter, lesen und diskutieren die jüngste Publikation und reflektieren im öffentlichen Gespräch ihr Gesamtwerk.



DOMICIL-AASEEHOF

Pottkamp 15-19 in Münster

Jeden 1. Freitag im Monat:
Info-Nachmittag von 14 – 17 Uhr
Informieren Sie sich unverbindlich!

Komfortables Wohnen für die Generation „60plus“!

...und das
schon seit
20 Jahren!

Zusammenleben in guter Nachbarschaft –
als Single, Ehepaar oder Wohngemeinschaft.
Wir haben die geeignete Wohnung für Sie!

Nur 500 m vom Aasee entfernt, mit abwechslungsreichen Spazierwegen. Nähe zur Universität und Innenstadt. Günstige 1-3 Zimmeraufteilung in barrierefreien Wohnungen von 56 bis 88 m², mit Parkett und Naturholztüren, ebenso Einbauküchen mit Elektrogeräten, behindertengerechte Bäder. Eine Tiefgarage und Aufzüge sind vorhanden. Hoher Sicherheitsstandard.

Die Vermietung erfolgt durch die
Eigentümerin.

Unser Servicepaket:

- Hausnotruf
- Empfangsbüro/Sozialmanagement
- Vermittlung von Freizeitaktivitäten
- Flexibler Hausmeisterservice
- Dienstleistung von Blumengießen bis Paketdienst

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Susanne Büsing

Tel.: 0231 9578 - 336
Fax: 0231 9578 - 334

www.domicil-aaseehof.de

Besichtigungstermin über das Sozialmanagement Frau Martina Still

Tel.: 0251 8570990
Fax: 0251 8570992



K|ZVK.

Kirchliche Zusatzversorgungskasse
Rheinland-Westfalen

Anstalt des öffentlichen Rechts
Schwanenwall 11
44135 Dortmund

GALERIE IM THEATER MÜNSTER

Kunstaussstellungen mit Bezug zu unserer theatralen Arbeit präsentieren sich im Oberen Foyer des Theaters. Kommen Sie zur Vernissage oder besuchen Sie die Ausstellung im Rahmen Ihres Vorstellungsbesuchs!

DRAMATISCH

Der Dramaturgen-Stammtisch

Viermal in der Spielzeit laden die Dramaturgen des Theaters Münster zum Dramaturgen-Stammtisch in den Theatertreff ein. Interessierte sind herzlich eingeladen, zu diskutieren – über den alten und neuen Spielplan oder über die Frage *Was macht eigentlich ein Dramaturg?!!* Die Veranstaltung ist kostenlos, Einlasskarten gibt es an der Theater- bzw. Abendkasse. Wir freuen uns auf Sie!

NACHTGESTÜMPER – THE TOO LATE SHOW TO GO

Das Programm von vorgestern schon heute für ein Publikum von gestern und morgen! Unter diesem Motto präsentiert das Schauspielensemble seine Late-Night-Show an verschiedenen Spielorten der Stadt. Lassen Sie sich immer wieder neu überraschen.

THEATERTALK

Neue Ensemblemitglieder, aktuelle Produktionen und Kooperationsprojekte mit anderen Institutionen der Stadt zählen zu den vielen Themen unserer Radiosendung auf Antenne Münster (95,4 Mhz), jeden dritten Samstag im Monat um 20.04 Uhr.

STURMFREIE BÜHNE

21. Oktober 2017 | KH

Mit placebotheater

Ein Improabend der Extraklasse, der sich ohne Skript, aber mit Witz und Verstand sowie im Zusammenspiel mit dem Publikum dem großen Bühnenrausch hingibt: Mehr Requisiten! Mehr Szenen! Mehr Rollen!

DEAD OR ALIVE POETRY SLAM

Mit TatWort / cuba nova

Vier Ensemblemitglieder erwecken verstorbene Dichtergrößen wieder zum Leben und treten gegen vier zeitgenössische Slam-Poeten an. Jeder Wortkünstler hat nur wenig Zeit, das Publikum von sich zu überzeugen und den Sieg zu erlangen!

ABENDS INS THEATER, MORGENS IN DEN GOTTESDIENST

In ihren Sonntagspredigten besprechen Geistliche der Apostelkirche – vis-a-vis des Theaters Münster – einzelne Inszenierungen und interpretieren sie aus theologischer Sicht. Jede Spielzeit finden vier Termine statt.

SEMINARE DER KATHOLISCHEN AKADEMIE FRANZ HITZE HAUS

Eine intensivierte Auseinandersetzung mit den Inszenierungen bieten die Wochenendseminare mit ausgewiesenen Fachleuten, gemeinsamen Vorstellungsbesuchen und Gesprächen mit Beteiligten. Details zu den aktuellen Terminen erhalten Sie unter www.franz-hitze-haus.de.

THEATER MÜNSTER – DAS FEST

Samstag, 9. September 2017

Feiern Sie gemeinsam mit uns den Saisonauftakt!

Mit einem bunten Programm, das für jeden Geschmack und jedes Alter das Richtige bereithält, startet das Theater Münster in die neue Spielzeit! Von früh bis spät präsentiert das Theater auf allen Bühnen, vor und hinter den Kulissen, in den Werkstätten und in den Foyers eine vielfältige Mischung aus Musik, Schauspiel und Tanz. Workshops laden zum Mitmachen ein; Führungen durch das Theater ermöglichen Einblicke in die technischen Abläufe des Hauses; Masken-, Kostüm- und Bühnenbildner lassen sich bei der Arbeit zuschauen. Natürlich darf auch die traditionelle Kostümversteigerung nicht fehlen. Als krönenden Abschluss laden Orchester und alle Ensembles ins Große Haus zum festlichen SPIELZEITERWACHEN ein!

THEATER. DINNER. PARTYNACHT.

Sonntag, 31. Dezember 2017

Feiern Sie mit uns ins Neue Jahr!

Operettenseligkeit breitet sich am Silvesterabend im Theater aus, wenn Emmerich Kálmáns CSÁRDÁSFÜRSTIN Sie zu einer Zeitreise in das Budapest der k.u.k.-Zeit einlädt. Schwelgen Sie in unvergesslichen Melodien, genießen Sie einen rauschenden Theaterabend und lassen Sie sich nach der Vorstellung mit einem Galadinner im Kleinen Haus kulinarisch verwöhnen. Bei der großen Silvesterparty im Anschluss vergehen dann die Minuten bis Mitternacht wie im Fluge ...

Sie können unsere Silvestervorstellung DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN, das anschließende Galadinner im Kleinen Haus und die Silvesterparty zusammen buchen oder DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN mit der Party oder nur DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN oder nur die Party! Alles ist möglich – sicher ist Ihnen eines: eine grandiose Nacht mit Live-Musik in den Foyers, DJ im Theatertreff und unterhaltsamen künstlerischen Beiträgen unseres Ensembles, die Ihnen diesen Jahreswechsel zu einem besonderen Ereignis werden lassen. Tickets für Party, Dinner und Silvestervorstellung können unabhängig voneinander erworben werden. Der Vorverkauf beginnt mit dem Theaterfest am 9. September 2017.



VOR, AUF UND HINTER DER BÜHNE



VOR, AUF UND HINTER DER BÜHNE

GENERALINTENDANZ

Generalintendant *Dr. Ulrich Peters*

Persönliche Referentin des

Generalintendanten *Barbara Kerscher*

VERWALTUNGSDIREKTION

Verwaltungsdirektorin *Rita Feldmann*

Sekretärin der Verwaltungsdirektorin

Brigitte Brüning

KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Operndirektorin *Susanne Ablaß*

Schauspieldirektor *Frank Behnke*

Leiter Tanztheater *Hans Henning Paar*

Stellv. Künstlerischer Leiter Tanztheater,

Assistent & Trainingsleiter *László Nyakas*

Leiterin Junges Theater *Julia Dina Heße*

MUSIKALISCHE LEITUNG

Generalmusikdirektor *Golo Berg*

1. Kapellmeister *Stefan Veselka*

2. Kapellmeister *Thorsten Schmid-Kapfenburg*

Chordirektorin *Dr. Inna Batyuk*

Studienleiter *Boris Cepeda*

Solorepeditoren *Fabian Liesenfeld,*

Grégory Moulin

Orchestergeschäftsführer *Martin Windhorst*

Sekretärin des GMD & Leiterin

des Musikbüros *Brigitta Kuhlmeier-Hirzel*

BETRIEBSBÜRO UND DISPOSITION

Chefdisponentin *Susanne Ablaß*

Künstlerisches Betriebsbüro

Burkard Kolb, Uta Rath

DRAMATURGIE

Dramaturg für Musiktheater *Ronny Scholz*

Dramaturgin für Konzert & Musiktheater

Isumi Rögner

Leitende Schauspieldramaturgin *Barbara Bily*

Schauspieldramaturg *Michael Letmathe*

Dramaturgin & Management Tanztheater

Esther von der Fuhr

MARKETING UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Wolfgang Türk

Online-Marketing & Grafik

Stefanie Lassahn

Marketing & Audience Development

Miriam Sasserath

Fotografie & Video *Oliver Berg*

THEATERPÄDAGOGIK

Dramaturg & Theaterpädagoge

Peter Hägele

Theaterpädagogin & Regisseurin

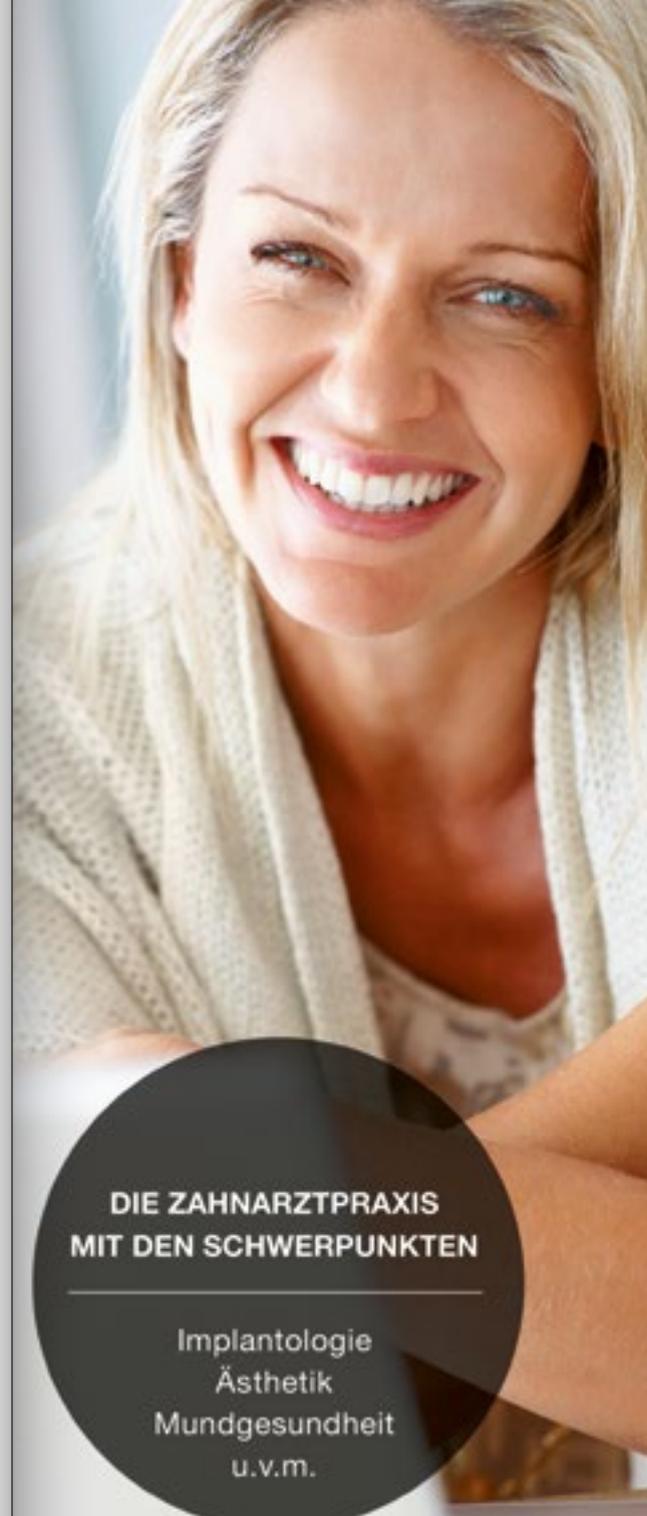
Angelika Schlaghecken

Konzert- & Musikpädagoge,

Bühnenmusiker *Jonas Nondorf*

Bundesfreiwilligendienst *Nesrine Larache,*

Feline Reisberg



**DR. HAPPE
& KOLLEGEN**
SMART DENTAL CONCEPTS

**LÄCHELN IST
IMMER EN VOGUE.**

Mit stolz zu wissen, lesen und gesunden Zähnen haben Sie gut gemacht. Damit das ein Leben lang so bleibt, gibt es SMART DENTAL CONCEPTS von DR. HAPPE & KOLLEGEN. Informieren Sie sich in unserem neu gestalteten Führen im Herzen Müllers raüber und entdecken Sie wie unsere Spezialisten für Ihre Mund- und Zahngesundheit alle Wunden können.

**DIE ZAHNARZTPRAXIS
MIT DEN SCHWERPUNKTEN**

Implantologie
Ästhetik
Mundgesundheit
u.v.m.

DR. HAPPE & KOLLEGEN
Gerd-Lorenz-Str. 2, 10113 Müllers T 030 450297
www.dr-happe.de



**ICH LIEBE
GUTES ESSEN.**

CHRISTIAN FELDMANN

FELDMANN
HOTEL & RESTAURANT

www.hotel-feldmann.de

GESUND LIEGEN & SITZEN



**möbel
schwienhorst**

Münster Friedrich-Ebert-Str. 120, 32611 - 9 74 22 22
Hann.-B.-Hövel Horster Str. 12, 0 73 81 - 7 14 54
www.moebel-schwienhorst.de
www.ergo-furniture24.com

VOR, AUF UND HINTER DER BÜHNE

REGIE & CHOREOGRAFIE

Anne Bader, Michael Barfuß, Sebastian Bauer, Frank Behnke, Andreas Beuermann, Max Claessen, Erik Constantin, Anselm Dalferth, Jason Franklin, Julia Dina Heße, Roman Hovenbitzer, Michael Letmathe, Laura Linnenbaum, Stefan Otteni, Nils Petter Mørland, Tuğsal Moğul, Hans Henning Paar, Christina Paulhofer, Moritz Peters, Ulrich Peters, Johannes Reitmeier, Angelika Schlaghecken, Caroline Stolz, Gregor Tureček, Christian von Götz, Carlos Wagner, James Wilton, Mareike Zimmermann, Tomasz Zwozniak

REGIEASSISTENZ

Laura Becker, Florian Eschelbach*, Pia Kemper, N.N.

BÜHNEN- & KOSTÜMBILD

Leitender Bühnen- & Kostümbildner
Bernhard Niechotz

Rifail Ajdarasic, Sonja Albartus, Kerstin Bayer, Christine von Bernstein, Helgard Classen-Seifert, Thomas Dörfler, Christian Floeren, Bernd Franke, Isabel Graf, David Gonter, Birgit Kellner, Isabel Kork, Ilka Meier, Martin Miotk, Sarah Mittenbühler, Jan Hendrik Neidert, Lukas Noll, Silja Oestmann, Sylvia Rieger, Peter Scior, Lorena Diaz Stephens, Ariane Isabell Unfried, Melanie Walter, Lilly Wanner, Luisa Wandschneider, James Wilton, Michael D. Zimmermann

MUSIKTHEATER

Eva Bauchmüller*, Kathrin Filip, Kristi Anna Isene, Henrike Jacob, Suzanne McLeod, Monika Walerowicz*, Lisa Wedekind*, Yosemeh Adjei*, Filippo Bettoschi, Gregor Dalal, Garrie Davislim, Stephan Klemm, Paul Kribbe*, Andy Kuntz*, Boris Leisenheimer, Mischa Mang*, Christian Miedl*, Youn-Seong Shim, Christoph Stegemann

CHOR

Megumi Bakin, Barbara Bräckelmann, Katarzyna Grabosz, Christina Holzinger, Ute Hopp, Ana Kirova**, Simona Maestrini, Gabriele Marnet, Katarina Michaeli***, Margarita Partzova, Melanie Spitau***, Eva Lillian Thingbø, Enrique Bernardo, Frank Göbel, Lars Hübel, Juan Sebastián Hurtado Ramírez, Jin-Chul Jung, Matthias Klesy, Jaean Koo, Andriy Kulinich, Kiyotaka Mizuno, Jae-Joon Pak, Alexandre Partzov, Christian-Kai Sander, Jaroslaw Sielicki

EXTRACHOR

Dorothee Bremer-Ringsdorff, Carmen Finzel, Astrid Hägerbäumer, Tanja Heinze, Gertrud Hurck, Lyubka Karakostowa, Barbara Kerscher, Andrea Kistner, Gabriele Kramp, Gudrun Krieger, Uschi Schepers, Katrin Tent, Ralf Czichowski, Martin Flügel, Dennis Graminsky, Carsten Jaehner, Christoph Karla, Henning Kischkel, Kai Schuldt, Raimund Schulte, Oliver Schwentke, Boris Sobolev, Jörg von Wensierski

VOR, AUF UND HINTER DER BÜHNE

SCHAUSPIEL

Regine Andratschke, Sandra Bezler, Claudia Hübschmann, Natalja Joselewitsch, Ulrike Knobloch, Andrea Spicher, Carola von Seckendorff, Frank-Peter Dettmann, Garry Fischmann, Joachim Foerster, Ilja Harjes, Gerhard Mohr, Jonas Riemer, Christoph Rinke, Daniel Rothaug*, Christian Bo Salle, Wilhelm Schlotterer, Bálint Tóth

TANZTHEATER

Maria Bayarri Pérez, Melanie López López, Kana Mabuchi, Ako Nakanome, Tarah Malaika Pfeiffer, Elizabeth Towles, Adam Dembczyński, Jason Franklin, Matteo Mersi, Adrián Plá Cerdán, Alessio Sanna, Keelan Whitmore

JUNGES THEATER

Tea Arnold*, Ekaterina Baranova*, Julia Berg*, Rebecca Blanz*, Anna-Sophie Brosig*, Jiwon Na*, Linn Sanders, Lisa Schäfer*, Erik Constantin*, Christos Kazaglis*, Jie-Goo Lee*, Tom Ohnerast*, Lucas Sanchez*, Benedikt Thönes

AUSSTATTUNGSASSISTENZ

Silja Oestmann, Melanie Walter

SCHAUSPIELMUSIK

Michael Barfuss, Sylvain Jacques, Fabian Kuss, Jonas Nondorf, Matthias Schubert

VIDEODESIGN

Andreas Klein, Maximilian Krug, Daniël Veder

ORCHESTERWARTE

Peter Beimann, Andreas Bremer, Frank Fischer, Lars Wähnelt

NIEDERDEUTSCHE BÜHNE

Leiterin Elisabeth Georges
Regisseur Cornelius Demming
Regieassistentin Ronja Khairat
Inspizientin Sophia Demming
Kostümbild Helgard Classen-Seifert

NOTENBIBLIOTHEK

Markus Rubow

INSPIZIENZ

Saralynn Alch Hartling, Marie-Christine Molnar, Tomasz Zwozniak

SOUFFLAGE

Johanna Espeter, Michelle Hoppen, Monika van Weyck

SPRECHERZIEHUNG

Sybille Krobs-Rotter

STATISTERIE

Leiterin Saralynn Alch Hartling

KOSTÜMABTEILUNG

Obergewandmeisterin Kathrin Schmidt
Herrengewandmeisterin Andrea Schütte

DAMENSCHNEIDEREI

Leiterin Damenschneiderei Inka Hauptvogel
Ingrid Falkenroth, Line Kurschatke, Monika Möller, Birgit Müller

HERRENSCHNEIDEREI

Leiterin Herrensneiderei Kirsten Hüwe
Jens Bittmann, Annette Everding, Karsta Schwarz, Philipp Winkler
Theaterwäscherei Irina Moser

ANKLEIDEDIENST

Dace Apine, Cornelia Brandstätter, Petra Bresser, Mina Eshaghi, Gabriele Feldmann, Kristina Grecka, Biruta Kviessite, Annemarie Schütte, Maria Schwerdt, Marion Skorupa, Bettina Zumdick

MASKE

Chefmaskenbildner Wilfried Gradic
Stellv. Chefmaskenbildner Markus Wegmann
Jana Deba, Sylvia Göbel, Sonja Matebel**, Enrico Meiritz, Karen Mock, Claudia Reimer, Thomas Rittner, Marion Thiede
Auszubildende N.N.

TECHNIK

Technischer Direktor Ulrich Jatho
Stellv. Technische Direktorin Renate Terstiege
Assistentin des Technischen Direktors Kerstin Bayer

BÜHNENTECHNIK

Theatermeister Andreas den Ouden, Heiko Möller, Virginie Oswald, Hubert Reuters, Hans Bernd Weißen

Markus Beckmann, Ralf Bensch, Thomas Bußmann, Markus Dietz, Dirk Fiener, Robert Figgen, Martin Hankmann, Peter Harbert, Sebastian

Hartling, Uwe Hartmann, Arno Hölscher, Carsten Huesmann, Sven Kahrs, Hartmut Kramer, Markus Kummer, Frank Lemmerhirt, Frank Georg Löwe, Jens Maschek, Leszek Michalek, Peter Neugebauer, Robert Norton, Burkhard Siemer, Henry Subelack, Dietmar Werner, Patrick Zurstrassen

DEKORATION

Felix Gesing, Torsten Landau, Erwin Menke, Jörg Scheffler, Hans-Jörg Schröder, Heike Tiedemann, Andreas Wöstmann

BELEUCHTUNG

Beleuchtungsmeister Maik Gruben, Jörg Glashörster, Tom Halbig, Jörg Schwarzer
Dieter Banseberg, Frank Burian, Mike Globig, Torsten Hartmann, Matthias Hönig, Stephan Kummer, Burkhard Reher, Holger Rengers, Wolfgang Schünemann, Malte Spitzer, Jan Terstiege, Torsten Weiden, Tim Wolter

TONABTEILUNG

1. Tonmeister Eugen Hauzel
2. Tonmeister / Ton- und Videotechnik Martin Zwiehoff

Timo Börger, Marcel Gehling, Jürgen Holzmann, Sascha Kramski, Andreas Luhmeyer

REQUISITE

Leitung Requisite Gerd Lange
Susanne Rutenbeck, Kerstin Schwabe, Rolf Timpert, Rainer Werner

WERKSTÄTTEN

Werkstättenleiter Christian Petermann

VOR, AUF UND HINTER DER BÜHNE

SCHREINEREI

Leitung Schreinerei Berthold Schröder
Martin Dahlmann, Frank Dulisch, Sebastian Grabow, Stephan Martin, Stefan Mösel

MALSAAL

Leitung Malsaal Michaela Moog, Sarah Befeld
Mandy Krohn, Irina Münstermann,
Mona Puschmann, N. N.
Theaterplastikerin Cordula Göbel

DEKORATION

Martina Schlüter

SCHLOSSEREI

Leitung Schlosserei Wolfgang Sendes
Adrian Lorenz
Fahrer Bernd Mersmann

VERWALTUNG

Stellv. Verwaltungsdirektor Thomas Braun
Jessica Fengler, Agnes Henrichmann, Jennifer Hill, Tatjana Junemann, Carsten Nelle, Ludger Ritz, Katrin Röttger**, Markus Rubow, Ursula Schöler, Karin Stratmann**, Peter Ullrich
Fachkraft für Arbeitssicherheit Maik Gruben

THEATERKASSE

Kassenleiter Hendrik Tiemann
David Braun, Regine Bülck, Sylvia David,
Anja van Haut-Utsch, Karen Jungkamp**,
Michaela Pick, Hedwig Schott

PFORTE/TELEFONZENTRALE

Iris Palandt, Stefan Pelken, Udo Ratert

KARTENKONTROLLE/EINLASSDIENST

Oberschließerin Regina Bobb
Alexander Arndt, Beate Arndt, Inga Biller,
Bärbel Brandl, Uwe Cyborowski, Ida Feldmann,
Lydia Fischer, Barbara Gamers, Franziska Große-
Brinkhaus, Tobias Herwartz, Alexander Kislatis,
Julia Klasen Martin, Hannes Klaus, Rita Martens,
Christine Miller, Dominik Renneke, Claudia
Terbrüggen, Bettina Wilke, Swen Wulfekammer

KANTINE

Christa Böing, Ines Büchter, Beatrice Conrad

MASCHINEN- UND GEBÄUDETECHNIK

Leitung Hans-Joachim Jasch
Ludger Fehmer, Daniel Nelißen, Sascha Schleuter,
Andreas Szklorz

HAUS- UND REINIGUNGSDIENST

Ferda Albakir, Wolfgang Beck, Müzzeyen Kaya,
Reinhild Selker, Sandra Siebeneck

PERSONALRAT

Vorsitzender Markus Thorwesten
Stellv. Vorsitzende Ludger Ritz, Jörg Glashörster
Wolfgang Beck, Renate Fischer, Cordula Göbel,
Gabriele Marnet, Stefan Marx, Maria Schwerdt

* Gast
** Elternzeit
*** Elternzeitvertretung



Foto: iStock.de

Sie interessieren sich für Theater, Konzerte und mehr?

Wählen Sie aus unserem großen Angebot!



Prinzipalmarkt 13-14 Münster
TicketShop
Mo.-Fr. 9-18 Uhr Sa. 9-14 Uhr

ABOS





KULTUR **braucht engagierte Freunde**

Unsere Gesellschaft engagiert sich deshalb seit mehr als 60 Jahren für Musik und Theater in Münster und im Münsterland

Unsere Mitglieder bieten wir u.a.:

- eine festliche Preisverleihung im Großen Haus des Theaters Münster
- gemeinsame Probenbesuche mit anschließendem Gespräch mit den Dramaturgen
- Besuche auswärtiger Musik- und Theaterproduktionen
 - ein abwechslungsreiches Neujahrskonzert
 - Begegnungen und Gespräche mit Künstlern

Möchten Sie uns kennenlernen?
– Anruf genügt –

Wir laden Sie gern als Gast zu einer unserer nächsten Veranstaltungen ein!

**Gesellschaft der Musik- und Theaterfreunde Münsters
und des Münsterlandes e.V.**

Sekretariat Tel. 0251 / 58 82 21 64 (Mo-Fr 9.00h – 12.00h) • Fax 24 67 71

DIE NEUEN 6ER ABOS SIND DA!

**NOCH MEHR
AUSWAHL IM
GROSSEN HAUS**

NEU!



INDIVIDUELL AUF SIE ZUGESCHNITTEN: DIE ABOS DES THEATERS MÜNSTER

- Sie erhalten Preisvorteile von bis zu 20%.
- Ihr fester Platz bei allen Vorstellungen ist für Sie reserviert.*
- Das Spielzeitheft wird Ihnen gratis ins Haus geschickt.
- Sie erhalten zwei Gutscheine für Vorstellungen Ihrer Wahl mit 20% Ermäßigung.
- Ihr Abo-Ausweis gewährt Ihnen auch einen Rabatt an über 25 Theatern deutschlandweit.

**Der Vorverkauf unserer Abonnements beginnt am Freitag, 9. Juni 2017
Das Team im Servicebüro berät Sie gerne!**

*Änderungen vorbehalten

🕒 PREMIERENABO

Toi, toi, toi – seien Sie Besucher der ersten Stunde und feiern Sie mit!

PREMIERENABO GROSSES HAUS

Sa 16.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Sa 07.10.17 **19.30** Don Carlo
 Sa 21.10.17 **19.30** Bach, immortalis
 Sa 04.11.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Sa 02.12.17 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Sa 13.01.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Sa 24.02.18 **19.30** Angels in America
 Sa 14.04.18 **19.30** Aschenputtel
 Sa 28.04.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas
 Sa 26.05.18 **19.30** Don Giovanni

PREMIERENABO KLEINES HAUS

Fr 15.09.17 **19.30** Je suis Fassbinder
 Fr 10.11.17 **19.30** Ich bin wie ihr
 Fr 22.12.17 **19.30** Andorra
 Fr 09.02.18 **19.30** Das weiße Album
 Fr 23.02.18 **19.30** Hold on
 Fr 09.03.18 **19.30** 1984
 Fr 04.05.18 **19.30** Amphitryon
 Fr 18.05.18 **19.30** True romance

🕒 WOCHENTAGSABO

Sichern Sie sich Ihren Stammplatz an Ihrem Lieblingswochentag im Großen Haus.

DIENSTAG 1

Di 19.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Di 31.10.17 **19.00** Don Carlo
 Di 19.12.17 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Di 23.01.18 **19.30** Bach, immortalis
 Di 13.03.18 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Di 08.05.18 **19.30** Aschenputtel
 Di 12.06.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas
 Di 10.07.18 **19.30** Don Giovanni

DIENSTAG 2

Di 03.10.17 **19.00** Katze auf dem Blechdach
 Di 12.12.17 **19.30** Don Carlo
 Di 30.01.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Di 27.02.18 **19.30** Angels in America
 Di 10.04.18 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Di 26.06.18 **19.30** Don Giovanni

MITTWOCH GROSSES HAUS

Mi 20.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Mi 18.10.17 **19.30** Don Carlo
 Mi 08.11.17 **19.30** Bach, immortalis
 Mi 13.12.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Mi 24.01.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Mi 28.02.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Mi 21.03.18 **19.30** Angels in America
 Mi 25.04.18 **19.30** Aschenputtel
 Mi 30.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas
 Mi 20.06.18 **19.30** Don Giovanni

KLEINES MITTWOCHSABO GROSSES HAUS

NEU!

Mi 18.10.17 **19.30** Don Carlo
 Mi 08.11.17 **19.30** Bach, immortalis
 Mi 13.12.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Mi 24.01.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Mi 21.03.18 **19.30** Angels in America
 Mi 30.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas

DONNERSTAG GROSSES HAUS

Do 12.10.17 **19.30** Don Carlo
 Do 16.11.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Do 07.12.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Do 18.01.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Do 08.02.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Do 08.03.18 **19.30** Bach, immortalis
 Do 29.03.18 **19.30** Angels in America
 Do 03.05.18 **19.30** Aschenputtel
 Do 31.05.18 **19.00** Don Giovanni
 Do 28.06.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas

KLEINES DONNERSTAGSABO GROSSES HAUS

NEU!

Do 12.10.17 **19.30** Don Carlo
 Do 16.11.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Do 08.02.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Do 08.03.18 **19.30** Bach, immortalis
 Do 03.05.18 **19.30** Aschenputtel
 Do 28.06.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas

FREITAG 1 GROSSES HAUS

Fr 06.10.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Fr 17.11.17 **19.30** Don Carlo
 Fr 15.12.17 **19.30** Bach, immortalis
 Fr 12.01.18 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Fr 09.02.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Fr 16.03.18 **19.30** Angels in America
 Fr 20.04.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Fr 11.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas
 Fr 15.06.18 **19.30** Aschenputtel
 Fr 13.07.18 **19.30** Don Giovanni

FREITAG 2 GROSSES HAUS

Fr 22.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Fr 27.10.17 **19.30** Bach, immortalis
 Fr 24.11.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Fr 22.12.17 **19.30** Don Carlo
 Fr 26.01.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Fr 02.03.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Fr 23.03.18 **19.30** Angels in America
 Fr 18.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas
 Fr 08.06.18 **19.30** Don Giovanni
 Fr 06.07.18 **19.30** Aschenputtel

KLEINES FREITAGSABO GROSSES HAUS

NEU!

Fr 22.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Fr 27.10.17 **19.30** Bach, immortalis
 Fr 22.12.17 **19.30** Don Carlo
 Fr 02.03.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Fr 18.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas
 Fr 06.07.18 **19.30** Aschenputtel

Änderungen vorbehalten!

🕒 IHR LIEBLINGSWOCHENTAG IM KLEINEN HAUS

SAMSTAG GROSSES HAUS

Sa 30.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Sa 11.11.17 **19.30** Don Carlo
 Sa 09.12.17 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Sa 20.01.18 **19.30** Bach, immortalis
 Sa 17.02.18 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Sa 10.03.18 **19.30** Angels in America
 Sa 21.04.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Sa 19.05.18 **19.30** Aschenputtel
 Sa 23.06.18 **19.30** Don Giovanni
 Sa 14.07.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas

KLEINES SAMSTAGSABO GROSSES HAUS

Sa 30.09.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach
 Sa 09.12.17 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Sa 20.01.18 **19.30** Bach, immortalis
 Sa 17.02.18 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Sa 10.03.18 **19.30** Angels in America
 Sa 19.05.18 **19.30** Aschenputtel

SONNTAGNACHMITTAG GROSSES HAUS

So 15.10.17 **15.00** Don Carlo
 So 26.11.17 **15.00** Katze auf dem Blechdach
 So 14.01.18 **15.00** Kaufmann von Venedig
 So 04.02.18 **15.00** Everyman (Jedermann)
 So 18.03.18 **15.00** Die Csárdásfürstin
 So 29.04.18 **15.00** Aschenputtel
 So 03.06.18 **15.00** Wiedervereinigung Koreas
 So 01.07.18 **15.00** Don Giovanni

MITTWOCH KLEINES HAUS

Mi 04.10.17 **19.30** Je suis Fassbinder
 Mi 06.12.17 **19.30** Ich bin wie ihr
 Mi 03.01.18 **19.30** Andorra
 Mi 28.02.18 **19.30** Das weiße Album
 Mi 21.03.18 **19.30** Hold on
 Mi 25.04.18 **19.30** 1984
 Mi 23.05.18 **19.30** True romance
 Mi 27.06.18 **19.30** Amphitryon

FREITAG KLEINES HAUS

Fr 22.09.17 **19.30** Je suis Fassbinder
 Fr 01.12.17 **19.30** Ich bin wie ihr
 Fr 05.01.18 **19.30** Andorra
 Fr 23.03.18 **19.30** Das weiße Album
 Fr 13.04.18 **19.30** 1984
 Fr 11.05.18 **19.30** Hold on
 Fr 15.06.18 **19.30** Amphitryon
 Fr 06.07.18 **19.30** True romance

SAMSTAG KLEINES HAUS

Sa 07.10.17 **19.30** Je suis Fassbinder
 Sa 18.11.17 **19.30** Ich bin wie ihr
 Sa 20.01.18 **19.30** Andorra
 Sa 03.03.18 **19.30** Das weiße Album
 Sa 07.04.18 **19.30** Hold on
 Sa 05.05.18 **19.30** 1984
 Sa 02.06.18 **19.30** True romance
 Sa 07.07.18 **19.30** Amphitryon

Änderungen vorbehalten!

🕒 SPARTENABOS

Für jeden Geschmack das Passende

MUSIKTHEATER+ ABO

Fr 17.11.17 **19.30** Don Carlo
 Fr 15.12.17 **19.30** Bach, immortalis
 Fr 09.02.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Fr 16.03.18 **19.30** Angels in America
 Fr 20.04.18 **19.30** Everyman (Jedermann)
 Fr 15.06.18 **19.30** Aschenputtel
 Fr 13.07.18 **19.30** Don Giovanni

GROSSES SCHAUSPIELABO

Fr 13.10.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach | GH
 Fr 17.11.17 **19.30** Je suis Fassbinder | KH
 Fr 08.12.17 **19.30** Kaufmann von Venedig | GH
 Fr 12.01.18 **19.30** Ich bin wie ihr | KH
 Fr 02.02.18 **19.30** Andorra | KH
 Fr 16.03.18 **19.30** Das weiße Album | KH
 Fr 04.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas | GH
 Fr 22.06.18 **19.30** 1984 | KH

KLEINES SCHAUSPIELABO

Fr 13.10.17 **19.30** Katze auf dem Blechdach | GH
 Fr 08.12.17 **19.30** Kaufmann von Venedig | GH
 Fr 16.02.18 **19.30** Andorra | KH
 Fr 02.03.18 **19.30** Andorra | KH
 Fr 04.05.18 **19.30** Wiedervereinigung Koreas | GH

SCHAUSPIELABO KLEINES HAUS

Do 19.10.17 **19.30** Je suis Fassbinder
 Do 14.12.17 **19.30** Ich bin wie ihr
 Do 18.01.18 **19.30** Andorra
 Do 22.03.18 **19.30** Das weiße Album
 Do 19.04.18 **19.30** 1984
 Do 14.06.18 **19.30** Amphitryon

🕒 MISCHABOS

Bunte Mischung aus Spielstätte und Tag – auch zum Kennenlernen und Verschenken

MISCHABO

So 05.11.17 **19.00** Don Carlo | GH
 Fr 01.12.17 **19.30** Kaufmann von Venedig | GH
 Fr 19.01.18 **19.30** Katze auf dem Blechdach | GH
 Sa 17.02.18 **19.30** Ich bin wie ihr | KH
 Sa 24.02.18 **19.30** Ich bin wie ihr | KH
 So 25.03.18 **19.00** Bach, immortalis | GH
 Sa 02.06.18 **19.30** Don Giovanni | GH
 Di 10.07.18 **19.30** True romance | KH
 Do 12.07.18 **19.30** True romance | KH

KENNENLERNABO GROSSES HAUS

Sa 18.11.17 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Fr 02.02.18 **19.30** Don Carlo
 Fr 06.04.18 **19.30** Bach, immortalis
 So 10.06.18 **18.00** 9. Sinfoniekonzert

KENNENLERNABO KLEINES HAUS

Mi 11.10.17 **19.30** Je suis Fassbinder
 Sa 27.01.18 **19.30** Andorra
 Do 15.03.18 **19.30** Hold on
 Mi 13.06.18 **19.30** True romance

GESCHENKABO GROSSES HAUS

Sa 27.01.18 **19.30** Bach, immortalis
 Sa 17.03.18 **19.30** Kaufmann von Venedig
 Sa 05.05.18 **19.30** Die Csárdásfürstin
 Fr 29.06.18 **19.30** Aschenputtel

GESCHENKABO KLEINES HAUS

Mi 24.01.18 **19.30** Ich bin wie ihr
 Sa 10.03.18 **19.30** Hold on
 So 06.05.18 **19.00** Amphitryon
 Di 19.06.18 **19.30** True romance

🕒 JUNGE LEUTE

FAMILIENANGEBOT

So 03.12.17 **11.00** König Drosselbart | GH
So 28.01.18 **15.00** Nimmerland | KH
So 04.03.18 **15.00** Die Csárdásfürstin | GH
So 22.04.18 **10.30** 2. Kinderkonzert | KH
55 € für zwei Personen (ein Erwachsener und ein Kind), jede weitere Person (ob Kind oder Erwachsener) 30 €.

KINDERBEGLEITABO

Kinder und Jugendliche bis zum Abschluss der schulischen Ausbildung können den bereits bestehenden Abonnements ihrer Eltern zum ermäßigten Preis beitreten.

THEATERJUGENDRING

Für alle ab 14 Jahren / ab 8. Klasse. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Schule.

Großer TJR für 27,50 €:

Die Katze auf dem heißen Blechdach | GH
Der Kaufmann von Venedig | GH
Andorra | KH
Angels in America | KH
Bach, immortalis | GH

Kleiner TJR für 19,50 €:

Die Katze auf dem heißen Blechdach | GH
1984 | KH
Everyman (Jedermann) | GH

Wir kommen gerne zu Ihnen an die Schule, um die Produktionen dieser Spielzeit vorzustellen. Melden auch Sie sich an unter:
jungstheater@stadt-muenster.de

🕒 VÖLLIGE FREIHEIT

WAHLABO

Gehören Sie zu den Theaterfreunden, die sich ihren eigenen Spielplan zusammenstellen und trotzdem gern eine Ersparnis in Anspruch nehmen möchten, so ist unser Wahlabo genau das Richtige: Das Theater bietet eine Auswahl an Wahlabonnements für das Große und das Kleine Haus mit bis zu 20% Ermäßigung zu entsprechenden Einzelkartenpreisen. Im Gegensatz zu unseren festen Abonnements verlängern sich die Wahlabos nicht automatisch (und müssen daher auch nicht gekündigt werden). So bleiben Sie flexibel! Eine Übersicht der angebotenen Wahlabonnements erhalten Sie an der Theaterkasse und online.

JUGEND-WAHLABO

Mit fünf übertragbaren Gutscheinen geht ihr flexibel und günstig in die Vorstellung, allein oder zu fünft, ins Große oder Kleine Haus für 39,50 Euro (gültig für Schüler und Auszubildende unter 28 Jahren). Ausgenommen sind Konzerte, Sonderveranstaltungen und Gastspiele.

GESCHENKGUTSCHEINE

Neben den vorgestellten Wahlabonnements können Sie am Theater Münster auch Geschenkgutscheine in beliebiger Höhe erwerben. Natürlich beraten wir Sie gerne in unserem Servicebüro oder Sie nutzen in unserem Webshop die Möglichkeit, sich den Geschenkgutschein direkt selbst auszudrucken. So glänzen Sie auch in letzter Minute noch mit einem passenden Geschenk!



Verstehen ist einfach.



sparkasse.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
 **Sparkassen im Münsterland**

ABO-PREISE IN EURO – SPIELZEIT 2017/18

GROSSES HAUS

ART DES ABONNEMENTS	RABATT	ANZAHL	PREISGRUPPEN				
			PG1	PG2	PG3	PG4	PG5
PREMIERENABO GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	20%	10	301,-	261,-	205,-	168,50	91,50
MITTWOCH GH							
DONNERSTAG GH							
FREITAG 1 / FREITAG 2 GH							
SAMSTAG GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	20%	10	301,-	261,-	205,-	168,50	91,50
DIENSTAG 1 GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	20%	8	238,40	206,40	161,60	133,-	72,-
DIENSTAG 2 GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	15%	6	193,-	167,50	132,-	108,-	58,50
KLEINES MITTWOCH GH							
KLEINES DONNERSTAG GH							
KLEINES FREITAG GH							
KLEINES SAMSTAG GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	15%	6	189,60	164,10	128,40	105,60	57,-
SONNTAGNACHMITTAG GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	20%	8	241,60	209,50	165,-	135,-	73,50
MUSIKTHEATER+ Musiktheater/Tanztheater	15%	7	229,50	200,-	158,50	129,50	71,-
MISCHABO Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	15%	7	190,50	169,50	139,50	121,-	81,-
GROSSES SCHAUSPIELABO Schauspiel	20%	8	158,-	146,-	129,50	119,90	98,-
KLEINES SCHAUSPIELABO Schauspiel	15%	4	107,-	94,10	76,70	66,20	43,10
KENNENLERNABO Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	15%	4	126,50	109,50	85,50	70,50	38,-
GESCHENKABO GH Musiktheater/Schauspiel/Tanztheater	15%	4	126,50	109,50	85,50	70,50	38,-

Änderungen vorbehalten!

KLEINES HAUS

ART DES ABONNEMENTS	RABATT	ANZAHL	PREISGRUPPEN
PREMIERENABO KH Schauspiel/Tanztheater	15%	8	Parkett: 130,50 Rang: 99,50
MITTWOCH KH			
FREITAG KH			
SAMSTAG KH Schauspiel/Tanztheater	15%	8	Parkett: 130,50 Rang: 99,50
SCHAUSPIELABO KH Schauspiel	15%	6	Parkett: 96,- Rang: 73,50
KENNENLERNABO KH Schauspiel/Tanztheater	10%	4	Parkett: 72,40 Rang: 54,60
GESCHENKABO KH Schauspiel/Tanztheater	10%	4	Parkett: 72,40 Rang: 54,60

... NOCH MEHR ABO-SERVICE

TAUSCHGELEGENHEIT Sollten Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, tauschen Sie (maximal dreimal in der Saison) bis 12 Uhr am Tag der Vorstellung (bei Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen bis zum Werktag davor) gegen eine Bearbeitungsgebühr von 1,50 Euro den Termin der Produktion. Sonderveranstaltungen und Gastspiele sind hiervon ausgenommen.

RATENZAHLUNG Wenn es Ihnen entgegenkommt, zahlen Sie Ihr Abonnement im Großen Haus in zwei gleichen Raten (Fälligkeit 1. Oktober 2017 und 1. Januar 2018).

ABONNEMENT-AUSWEIS Sollte Ihr Ausweis bei einer Ihrer Reisen auf Abwege geraten sein, ersetzen wir ihn gern gegen eine Bearbeitungsgebühr von 1,50 Euro. Telefon (0251) 59 09 - 100 · Fax (0251) 59 09 - 205 ☎ theaterkasse@stadt-muenster.de

KÜNDIGUNGSFRIST DES ABONNEMENTS Ihr Spielzeit-Abonnement verlängert sich automatisch um eine weitere Saison zu den vom Rat der Stadt Münster festgelegten Eintrittspreisen, kann jedoch bis zum 31. Mai 2018 formlos schriftlich gekündigt werden.

Die detaillierten Abobedingungen erhalten Sie im Servicebüro und auf ☎ theater-muenster.com

TICKETS & SERVICE



SERVICE

UNSER SERVICEBÜRO IST FÜR SIE OFFEN!

Für Ihre Fragen rund um Tickets und Abonnements und für den Kauf von Tickets wenden Sie sich bitte an das Team unseres Servicebüros. Hier erfahren Sie alles zu den Stücken, Spielterminen und Preisen:

THEATERKASSE

Neubrückenstraße 63

48143 Münster

Mo–Fr 10–18 Uhr (telefonisch bis 17 Uhr)

Sa 10–14 Uhr

Telefon (0251) 59 09 - 100

Fax (0251) 59 09 - 205

✉ theaterkasse@stadt-muenster.de

WIR SIND IN DEN THEATERFERIEN!

Vom 17. Juli bis 27. August 2017 bleibt unser Servicebüro geschlossen. Ab dem 28. August 2017 sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

ABEND- UND TAGESKASSE

Die Abend- und Tageskasse öffnet immer und in jeder Spielstätte eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Hier erhalten Sie Ihr Ticket – ausschließlich für die unmittelbar folgende Vorstellung. So sind Sie schnell an der Reihe.

ONLINE BUCHEN. TICKET SELBST DRUCKEN

Sie finden unter ✉ theater-muenster.com jederzeit den aktuellen Spielplan, Inszenierungsfotos und -videos und viele weitere Informationen zu den Produktionen des Theaters Münster. Im digitalen Sitzplan können Sie Ihre Wunschplätze auswählen, buchen und Ihre Tickets selbst drucken.

SAMMELTAXI

Bitte beachten Sie: Die Taxi-Zentrale Münster hat den Sammeltaxi-Service aus wirtschaftlichen Gründen zur Spielzeit 2017/18 eingestellt.

VORVERKAUF

WER ZUERST KOMMT ...

Der allgemeine Vorverkauf beginnt i.d.R. vier Monate vor der jeweiligen Premiere für alle Vorstellungen der Produktion. Fällt der Vorverkaufstermin auf einen Sonn- oder Feiertag, beginnt der Verkauf bereits am Werktag davor.

IN LETZTER MINUTE

Für Vorstellungen im Großen Haus haben wir für alle Besucherinnen und Besucher, die spontan in eine Vorstellung gehen möchten, von Montag bis Donnerstag ein Kontingent von bis zu 50 Eintrittskarten und für Vorstellungen im Kleinen Haus von bis zu 20 Eintrittskarten bereit gestellt. So erhalten Sie an der Abendkasse jeweils 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn Ihr Ticket zum halben Preis. Ausgenommen sind Vorstellungen an Feiertagen, Sonderveranstaltungen, Gastspiele und -konzerte.

TAUSCH VON EINTRITTSKARTEN

Die Rückgabe von Karten gegen eine Erstattung des Eintrittspreises ist grundsätzlich ausgeschlossen. In begründeten Ausnahmefällen können Karten bis zwei Tage vor der Aufführung gegen einen anderen Termin der Produktion umgetauscht werden. Hierfür ist pro Eintrittskarte eine Bearbeitungsgebühr von 3 Euro zu entrichten.

SIND SIE VIELE?

Besuchergruppen ab 20 Personen können sich in den Sparten Oper, Schauspiel und Tanz über 20 % Ermäßigung freuen, im Jungen Theater über 10 %. Wir empfehlen rechtzeitige Reservierung, unser Team im Servicebüro berät Sie gern: Telefon (0251) 59 09 - 200, Fax (0251) 59 09 - 205, Mo–Fr 9–17 Uhr

VORVERKAUFSTELLEN

Karten im Vorverkauf (mit Vorverkaufsgebühr) sind bei allen CTS Eventim-Vorverkaufsstellen (unter anderem im WN-Ticket-Shop) und der Münster Information (nur Vorbestellung), Heinrich-Brüning-Str. 9 erhältlich.

ERMÄSSIGUNGEN

Es wird günstiger, wenn ...

- Du Dein 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hast.
- Du noch zur Schule gehst, in der Ausbildung bist oder studierst und noch nicht 28 bist.
- Du Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst leistest.
- Sie Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II erhalten.
- Sie Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII bekommen.
- Sie Inhaber/in des Münster-Passes sind.
- Sie schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung ab 60 % sind.

Studierende der Westfälischen-Wilhelms-Universität können das Kultursemesterticket in Anspruch nehmen (siehe rechts). Für Studierende anderer Universitäten, Fachhochschulen usw. gilt neben den allgemeinen Ermäßigungen außerdem: Alle Vorstellungen an allen Wochentagen kosten am Tag der Vorstellung nur 9 Euro (wir stellen ein begrenztes Kontingent bereit, Reservierungen sind leider nicht möglich).

Bei Vorlage der gültigen Legitimation erhalten Sie im Vorverkauf und an der Abendkasse bis zu 50 % Ermäßigung auf den Tageskartenpreis (Mindestbetrag 6 Euro). Dies gilt für die Sparten Musiktheater, Schauspiel und Tanztheater. Vergünstigungen gelten leider grundsätzlich nicht für Gastspiele auswärtiger Bühnen, für Sonderveranstaltungen und Aufführungen, die durch die Theaterleitung von der Ermäßigung explizit ausgenommen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

GEMEINSAM INS THEATER

Die Besucherorganisation in Münster und dem Münsterland

Sie möchten gerne gemeinsam mit anderen günstig und bequem ins Theater? Die Besucherorganisation informiert zu Beginn der Spielzeit über speziell für ihre Mitglieder zusammengestellte Vorstellungen und Programme. Genauere Informationen finden Sie hier:

Christliche Theatergemeinde für Münster und das Münsterland e.V.

Geschäftsstelle: Bergstraße 6, 48143 Münster

Telefon (0251) 425 96 · Fax (0251) 515 06

www.theatergemeinde-muenster.de



☞ Mit Kultursemesterticket für alle Studierenden der WWU immer kostenfrei Eintritt!*

KOMM MIT INS THEATER MÜNSTER!

Alle Infos zum Kultursemesterticket:

☞ www.theater-muenster.com/KuSeTi

* ausgenommen sind Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen



Theaterfahrt:



90 MinutenTicket auf der PlusCard.
Mehr Fahren für weniger Geld geht nicht.



Einfach. Näher. Dran.



Stadtwerke Münster

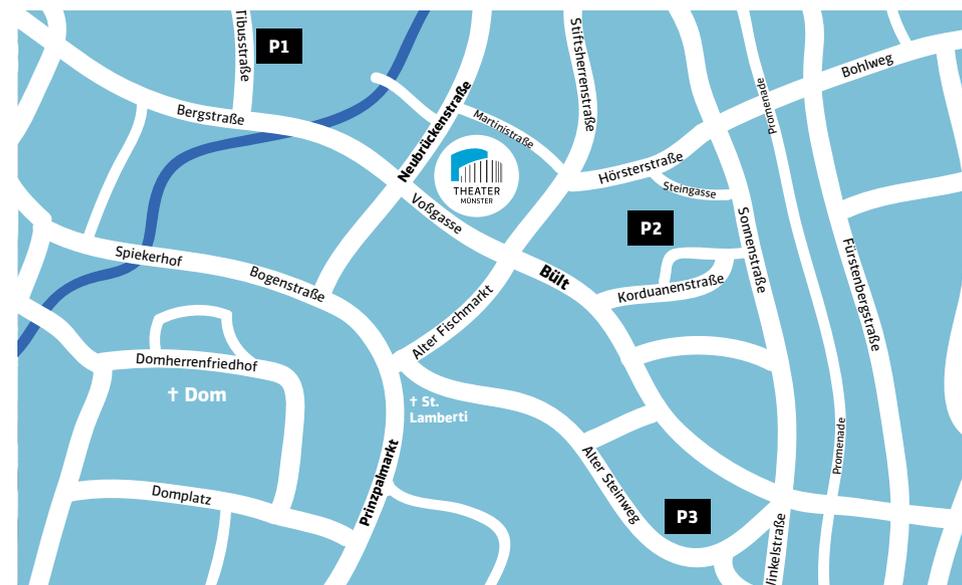
IHR WEG IN DIE VORSTELLUNG

SIE SIND ZU FUSS ODER MIT DER BAHN UNTERWEGS? Vom Bahnhof bis ins Theater sind es selbst zu Fuß nur 15 Minuten.

SIE FAHREN BUS? Nutzen Sie die Haltestellen Bült (Linien 1, 5–9, 14–17) oder Theater Münster (Linien 6, 8)

MIT DEM AUTO INS THEATER Folgen Sie einfach den braunen Hinweisschildern zum Parkhaus Theater in unmittelbarer Nähe zum Theater! Dort vergünstigt Ihnen die Westfälische Bauindustrie GmbH das Kurzzeitparken um 1 Euro, wenn Sie an einem der Automaten im Theater Ihr Parkticket stempeln. Informationen über die detaillierten Parktarife finden Sie im Internet unter www.wbi-muenster.de.

ARRIEREFREI INS THEATER Unsere Produktionen im Großen und im Kleinen Haus sind Ihnen ohne Barriere zugänglich! Geeignete Rollstuhlplätze sind in beiden Häusern vorhanden. Im Großen und im Kleinen Haus finden Sie auf ausgewählten Plätzen zu Ihrem Komfort eine induktive Höranlage. Die Spielstätte U2 ist leider nicht barrierefrei zu erreichen. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte!



P1 Parkhaus Theater, Tibusstraße 18 **P2** Parkplatz Hörsterplatz **P3** Parkhaus Alter Steinweg 21



MATCH POINT

Volkshochschule
Münster

STADT MÜNSTER

vhs Volkshochschule
Münster

**Mobile
Kurssuche
mit der
vhsApp**



VHS-Infotreff, Aegidiemarkt 3, 48143 Münster, infotreff@stadt-muenster.de



**Lesen
verleiht Flügel!**

RINGOLD
BUCHHANDLUNG AM ERBDROSTENHOF

Ringoldsgasse 1-2
48143 Münster
Tel. 02 51/4 33 23
Fax 02 51/4 33 25
ringold@t-online.de



**Ihr Ausblick auf einen
gelungenen Aufenthalt**

**HOTEL ★★★
INTERNATIONAL**
Am Theater

Neubrückenstraße 12-14 · 48143 Münster
Telefon 02 51/8 99 78-0 · Telefax 02 51/8 99 78-29
info@hotel-international-am-theater.de
www.hotel-international-am-theater.de

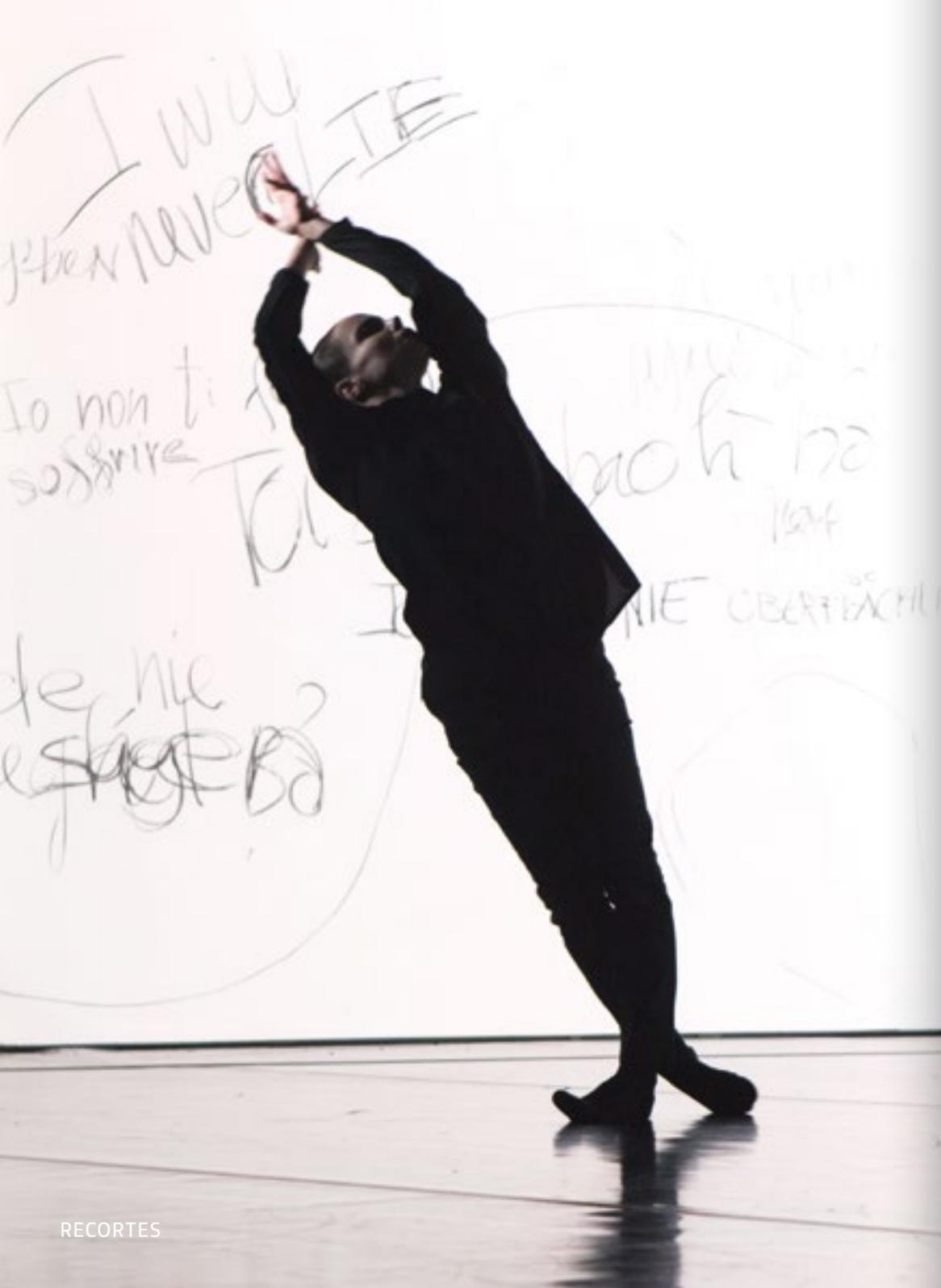
WIR DANKEN UNSEREN KOOPERATIONSPARTNERN

Antenne Münster
Audioguide Münster
Det Andre Teatret, Oslo
Jugendkunstschule im Kreativ-Haus
Kunstmuseum Pablo Picasso Münster
LWL – Museum für Kunst und Kultur
LWL – Museum für Naturkunde
Medienforum Münster
Münstersche Filmtheater-Betriebe GmbH
MuKK – Münsters ungewöhnliches
Kinderkaufhaus
Musikhochschule in der Westfälischen
Wilhelms-Universität

NIMA's e.V. Verein zur
Ausbildungsförderung
placebotheater
Service in Motion Theatergastronomie
Stadtbücherei Münster
Stadtmuseum Münster
Theater im Pumpenhaus
Theater in der Meerwiese
UKM – Universitätsklinikum Münster
WDR3 Kulturpartner
»Wege ins Theater«, ein Projekt der
ASSITEJ Deutschland e.V.
Westfälische Schule für Musik

WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN UND SPONSOREN

boesner GmbH holding & innovations
Dreismann und Brockmann
Freunde und Förderer des Sinfonieorchesters Münster e.V.
Gesellschaft der Musik- und Theaterfreunde Münsters und des Münsterlandes e.V.
Der gute Bäcker H. Krimphove
Kulturrucksack NRW
LAG Soziokultur
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW
noventum consulting GmbH
NRW KULTURsekretariat
Paten des Jungen Theaters Münster
Dieter Sieger | sieger design
Sparda-Bank
Sparkasse Münsterland Ost



RECORTES

Endlich zuhause! Nach der anstrengenden Reise, nach einem langen Tag. Nach Begegnungen und Gesprächen, nach dem Trubel der Innenstadt, nach den Herausforderungen des Jobs und der sportlichen Aktivität. Jetzt heißt es ankommen, entspannen, den geliebten Rückzugsraum und die verdiente Privatsphäre genießen ... **Wenn Sie plötzlich noch lieber den Heimweg antreten, dann liegt das vielleicht daran, dass Sie Ihr Schlafraum als Oase der Erholung erwartet. Und das jeden Tag ...**



SCHRAMM[®]
HANDMADE IN GERMANY

Seit über 80 Jahren steht unser münstersches Unternehmen für Schlafkompetenz und die Gestaltung hochwertiger Schlafräume für gesunden und erholsamen Schlaf. Unsere Designer, Innenarchitekten, zertifizierten Schlafberater und Physiotherapeuten beraten Sie gerne. Ist Ihr Schlafraum eine Quelle der Lebensqualität? Falls nicht, sollten Sie uns kennenlernen.

schründer
schlafräume

Schründer Schlafräume • Weseler Straße 77 • 48151 Münster • Telefon 0251-663374
info@schründer.de • www.schründer.de • Montags bis freitags von 10 bis 19 Uhr
samstags von 10 bis 18 Uhr • sonntags von 11 bis 18 Uhr (Schahtag, keine Beratung, kein Verkauf)



Im Herzen Münsters, im Theater Münster, direkt im Schatten des Romberg'schen Hofes, liegt der Theatertreff.

Wir freuen uns, Sie als Gast in dieser einmaligen Szenerie zu begrüßen. Welcher Anlass es auch ist – wir bereiten Ihnen die Bühne für besondere Momente.



DIE KULISSE? EINMALIG. DER TAG: EINZIGARTIG!

Vom Standesamt im Lotharinger Kloster sind es nur knapp 300 Meter, die innerstädtischen Kirchen liegen in direkter Nachbarschaft.

Nach ihrer Trauung heißen Sie Ihre Gratulanten bei uns vor einmaliger Kulisse willkommen. Die Ruine des Romberg'schen Hofes und unsere exquisite Bewirtung mit Prosecco, Aperol Spritz, Hugo oder Champagner, Finger Food und kleinen Delikatessen bilden den Rahmen für einen einzigartigen Tag.

EINE EINLADUNG MIT STIL.

Machen Sie eine Einladung, die im Gespräch bleibt.

Wenn Sie Grund zum Feiern haben, ist im Theatertreff Platz für jede Art von Festivität – ob im Familienkreis ein Jubiläum begangen wird oder ob Sie mit Geschäftsfreunden auf den Erfolg anstoßen.

Ihr Empfang in den Räumlichkeiten des Theater Münster zeichnet Sie als Gastgeber mit dem Blick für das Besondere aus. Ob beim Geschäftsessen oder Weihnachtsfeier im stilvoll für Sie hergerichteten Theatertreff oder beim exklusiven Sektempfang im historischen Innenhof – Ihre Gäste genießen einen gesellschaftlichen wie kulinarischen Höhepunkt.

HIER HABEN SIE ALLEN GRUND ZU FEIERN.

Zum Geburtstag ein stilvolles Barbeque im Romberg'schen Hof, zur Goldenen Hochzeit ein exklusiver Sonntagsbrunch... wir lassen uns von Ihrem Anlass inspirieren!

THEATERTREFF

EMPFANGEN · FEIERN · TAGEN



ARBEITEN WIR ZUSAMMEN – MIT DEM GEWISSEN EXTRA.

Im Theatertreff gestalten wir Ihre Arbeitstreffen erfolgreich. Unser multifunktionaler Raum mit modernster Präsentationstechnik schafft optimale Bedingungen für eine Tagung, eine Konferenz, ein Seminar oder eine Produktpräsentation. Die zentrale Lage ermöglicht eine bequeme Anreise und eröffnet Ihnen die ganze Innenstadt für ein Rahmenprogramm. Mit Liebe zum Detail verleihen wir jeder Tagung das gewisse Extra.

Raum für Besonderes

- 180 m² reine Veranstaltungsfläche
- Innenhof vor der Ruine des Romberg'schen Hofes
- Separater Eingang und direkter Zugang ins Foyer des Theaters
- Barrierefreiheit, mit einem Lasten- und einem Personenaufzug
- Abdunkelbarer Raum, ausgestattet mit WLAN und Tagungstechnik
- Integrierter Ton- und Lichtanlage, Klavier auf Wunsch
- div. Bestuhlungsvarianten
- freie Wahl des Speisencaterers
- ausreichend Parkplätze in direkter Umgebung



THEATERTREFF

Im Theater Münster
Service In Motion Theatergastronomie Gmbh
Tel.: 02535-9594320
Neubrückenstrasse 63 · 48143 Münster
WWW.THEATERTREFF-MUENSTER.DE

KONTAKT

THEATER MÜNSTER

Neubrückenstraße 63
48143 Münster
Telefon (0251) 59 09 - 0
Fax (0251) 59 09 - 202
📍 theater-muenster.com

Generalintendanz

Verwaltung

Marketing und Kommunikation

Musiktheater

Schauspiel

TanzTheaterMünster

Junges Theater

Sinfonieorchester

Newsletter

Facebook

Theaterkasse (Tickets & Vorbestellungen):

Mo–Fr 10–18 Uhr (telefonisch 10–17 Uhr)
Sa 10–14 Uhr
Telefon (0251) 59 09 - 100
Fax (0251) 59 09 - 205
📧 theaterkasse@stadt-muenster.de

📧 intendanz-theater@stadt-muenster.de

📧 verwaltung-theater@stadt-muenster.de

📧 marketing-theater@stadt-muenster.de

📧 musiktheater@stadt-muenster.de

📧 schauspiel@stadt-muenster.de

📧 tanztheater@stadt-muenster.de

📧 jungestheater@stadt-muenster.de

📧 sinfonieorchester@stadt-muenster.de

📧 theater-muenster.com/newsletter

📧 facebook.com/stadttheater.ms

IMPRESSUM

Jahresprogramm Theater Münster, Spielzeit 2017/18

Generalintendant Dr. Ulrich Peters **Verwaltungsdirektorin** Rita Feldmann **Chefdisponentin** Susanne Ablaß **Redaktionsleitung** Stefanie Lassahn **Redaktion Text und Bild** Frank Behnke, Barbara Bily, Thomas Braun, Esther von der Fuhr, Peter Hägele, Julia Dina Heße, Michael Letmathe, Ronny Scholz, Wolfgang Türk **Fotos** Oliver Berg **Ensembleportraits** Oliver Berg und privat **Konzept und Gestaltung** www.nur-design-text.de (Ursprüngliches Corporate Design: Gabriele Brousek) **Anzeigenverwaltung, Druck und Herstellung** Druckhaus Tecklenborg, Steinfurt

Redaktionsschluss 03. April 2017

Änderungen vorbehalten!



LOVE HEART ATTACK

Albachtener Str. 5 · ms-Albachten
T 0 25 36. 68 98 · Mo – Fr 10 – 18
Sa 10 – 15 und nach Vereinbarung

www.kitchenart-ms.de

kitchenart
by nosthoff-horstmann



– „Auf dieser Bühne ist
Ihnen der **Applaus** sicher.“

Inszenierung, Bühne & Dramaturgie aus einer Hand.
Küchen von kitchen art. Seit 52 Jahren.

1965
2017
Jahre
Küchen-
kunst



Raus aus der Koje
und volle Kraft voraus:
Das Buffet ist eröffnet!

fb.me/meine.mole

Jeden Sonntag von 10 bis 14 Uhr:
MOLEs großes Hafenerfrühstück!
mit Räucherfischen, Finkenwerder Rührei,
grober Hamburger Fleischwurst,
ofenfrischen Brötchen, Wurst- und Käse-
aufschnitt, Fruchtsalat, Cerealien,
Obstsäften und vielem mehr...

KNEIPE & KOMBÜSE
MOLE

Am Germania Campus
Dorpatweg 10 • 48159 Münster
Reservierungen unter: 0251 4188-760



Hier trägt man
Schnitzler.



damen	herren	kinder
women	men	kids
femmes	hommes	enfants
donne	uomini	bambini

schnitzler
prinzipalmarkt

PREISGRUPPEN

vgl. Saalpläne auf den folgenden Seiten

GROSSES HAUS

PREISGRUPPE A

Angels in America
Aschenputtel (Cendrillon)
Die Csárdásfürstin
Don Carlo
Don Giovanni
Everyman (Jedermann)
Hänsel und Gretel

PREISGRUPPE B

Bach, Immortalis
Die Katze auf dem heißen Blechdach
Der Kaufmann von Venedig
Die Wiedervereinigung der beiden Koreas

PREISGRUPPE C

König Drosselbart

KLEINES HAUS

PREISGRUPPE D

Amphitryon
Andorra
Geächtet (Disgraced)
Hausgemacht – Junge Choreografen
Hold on
Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel
Je suis Fassbinder
True Romance
Das weiße Album

PREISGRUPPE E

1984
Nimmerland
Rico, Oskar und die Tieferschatten
Schaf
Das Spielzeug schlägt zurück
Spring Awakening (TJO)

U2

PREISGRUPPE G

Auch Deutsche unter den Opfern
Falsch
Heldenangst
Hometown Stories
ichglaubeaneineneinzigengott.hass
Die Leiden des jungen Werther
Love Heart Attack
Die Präsidentinnen
Tom auf dem Lande

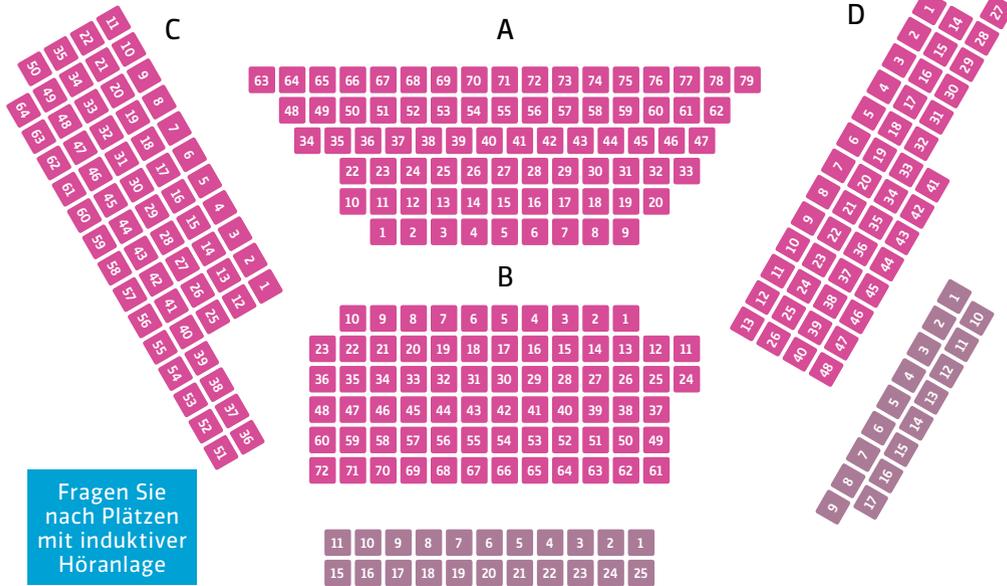
PREISGRUPPE H

Gold!
Hoch und Höher
Krabbelkonzert
Plan D
Schnurgerade
Spaceman

SONDERPREISE

5. Benefiz-Tanzgala
Dat Geld ligg up de Bank
Playground
Theater.Dinner.Partynacht

KLEINES HAUS



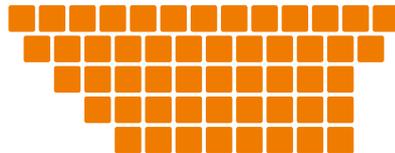
Fragen Sie nach Plätzen mit induktiver Höranlage

Die Bestuhlung für das Kleine Haus ist variabel. Der Sitzplan gibt die Parkettbestuhlung wieder, wenn auf einer Guckkastenbühne gespielt wird.

	■ Parkett	■ Rang
D	20,-	15,-
E	12,-	10,50
E (ermäßigt)	7,50	6,-

U2

G	15,-
H	8,50
H (ermäßigt)	6,-



In der U2 gilt generell freie Platzwahl.

Alle Preise inklusive eines Sanierungs-Euros (Junges Theater –50 Euro) zum Zweck allgemeiner Sanierungsmaßnahmen im Theater.

Alle Preise in Euro.

Hier trägt man Schnitzler.

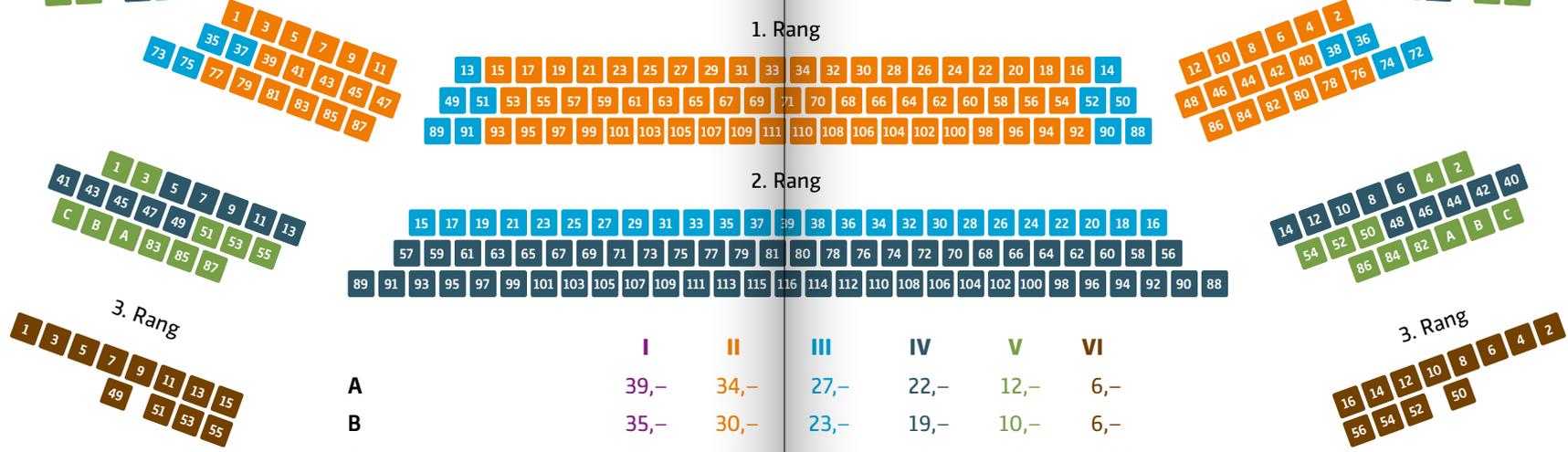
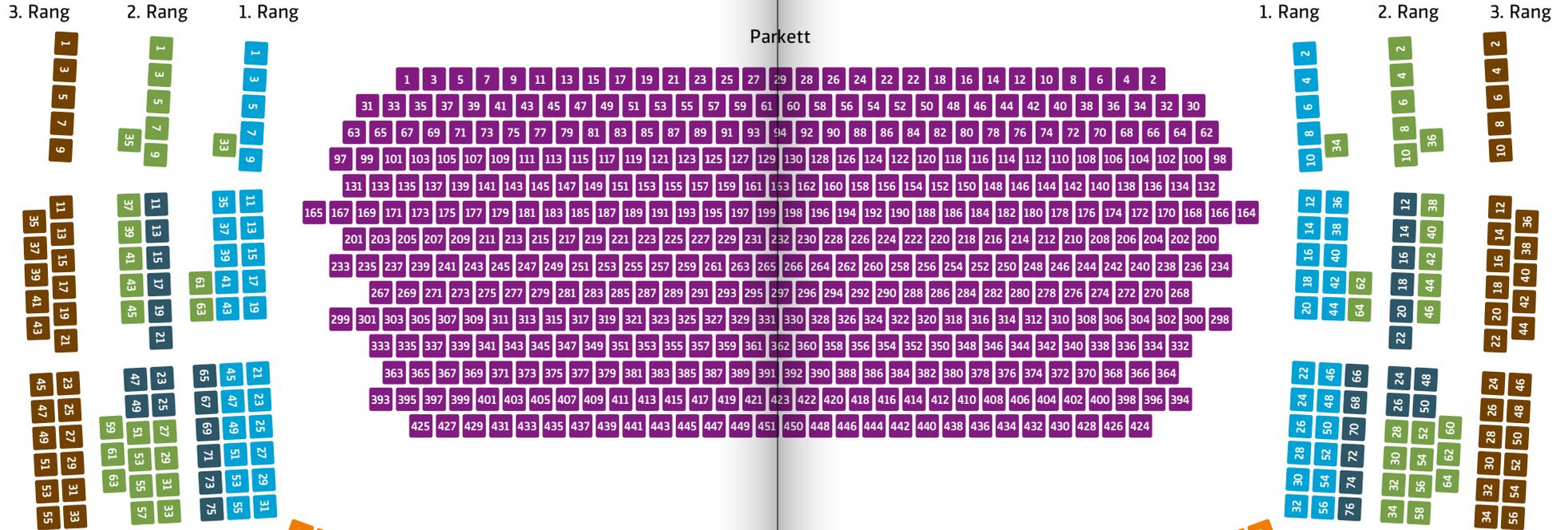


damen	herren	kinder
women	men	kids
femmes	hommes	enfants
donne	uomini	bambini

schnitzler
prinzipalmarkt

GROSSES HAUS

Bühne



	I	II	III	IV	V	VI
A	39,-	34,-	27,-	22,-	12,-	6,-
B	35,-	30,-	23,-	19,-	10,-	6,-
C	15,-	10,-	8,-	6,-	5,-	4,50
C (ermäßig)	9,50	7,-	6,-	5,50	5,-	4,50



MUSEUM FÜR
LACKKUNST

Eine Einrichtung
der BASF Coatings

WWW.MUSEUM-FUER-LACKKUNST.DE



TABLETT

Holz mit Schwarzlack und Einlagen aus graviertem Perlmutter
Blühender Pflaumenzweig und Mondsichel China, 14. Jahrhundert
(Ende Yüan-/Anfang Ming-Dynastie) Erworben 1999

Die Winterpflaume gilt im Fernen Osten als der erste Frühlingsbote
und verheißt ein baldiges Ende des Winters.

MUSEUM FÜR LACKKUNST
Windthorststraße 26
48143 Münster | Deutschland
Telefon: +49.251.41851-0

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstags (freier Eintritt) 12–20 Uhr,
mittwochs bis sonntags und an
gesetzlichen Feiertagen 12–18 Uhr

www.facebook.com/Museum.fuer.Lackkunst